### **Landesbibliothek Oldenburg**

### Digitalisierung von Drucken

# Nachrichten für Stadt und Land. 1866-1938 66 (1932)

57 (27.2.1932)

<u>urn:nbn:de:gbv:45:1-787615</u>

# o, 8 a or 11 of 1 e n. o, audo an ben serio. Heule Sontethelinge: Heule Pointsche Lebersynderung mit erod. Pointsche Lebersynderung mit erod. Herrog Friedrich August von Mitemburg Herrog Friedrich August von Einzelpreis 10 Bf

Zeitung für oldenburgische Gemeinde= und Landesintereisen

handischriftletter Billielm bon Bufch, — Berantwortlich für Bolittl Dr. Dr. Konrad Bartich, für Faulleton Alired Wien, sier bei beimattigen Teil Z. Nebloeg, für handel und Birtschaft Dr. Jr. Abude, sier Turnen, Spiel und Sport F Auhlmann, für den Anzeigenteil A. Liese. — Berliner Schriftleitung: Dr. Fr. heihmann, Berlin-Tempelhol, Berliner Str. 37 (Fernspr. F 6 Baerwald 2526), — Drud und Berlag von B. Schart in Oldenburg.

Nummer 57

Oldenburg, Connabend, den 27. Februar 1932

66. Jahraana

## Die Mißtrauensanträge abgelehnt

Die Nationalsozialisten ziehen wieder aus — Termine für die Reichspräsidentenwahl angenommen

Die von den Nationalsozialisten, Deutschnationalen, der Deutschen Bollspartei und den Kommunisten eingebrachten Mißtrauensanträge gegen die Neichsregierung wurden in gemeinsamer nomentlicher Abstimmung mit 289 gegen 264 Stimmen obgelehnt. Die Mistrauensanträge gegen den Neichswehrminister Groener versielen mit 305 gegen 250 Stimmen dei einer Enthaltung der Absehnung, edenso wurde der von den Deutschnationalen gegen den Neichsstimanzminister Dietzich gestellten Wistrauensantrag mit 291 gegen 250 Stimmen dei est Enthaltungen abgelehnt. Sinmitig wurde dem Borschlage des Neichsinnenministers zugestimmt, als Wahltage sür die Neichspräsischnenwaht den 13. Närz und den 10. April seszuschen.

### Rüdblid und Ausblid

Bohin gehft bu, Dentichlanb?

As ohin gehit du, Beutiglauder Die Mihtrauensboten gegen das Kabinett Brüning, im einzelnen auch gegen Groener und Dietrich, sind im Reichstag gestern abgelehnt worden. Die Mehr-heit ist nicht so groß, daß num vor Ueberrassungen sicher gewesen wäre, aber Brüning hat "gestegleigt". Denken wir zurück an die lehte Neichstagswahl vom 14. September 1930, und denken wir an all das, was sich von diesem Zeithuntt bis kente ereignet hat dam kommt uns andererseitzt um Behente ereignet hat, dann kommt uns andererseits zum Be-wußisten, daß bleier Keichstag nicht mehr der Bollkmeinung entspricht, ebwiß würken bei einer Kenwall auch Telle der Massen weiter nach links abgleiten, doch näre ein gewaltiger walpen weiter nach intis aogieten, oden dare ein gewaltiger Ziwadschaft und rechts unadweisder. Bie weit biese Versistischungen gehen wiltben, wer möchte das angeschijs der Reichspräschentenwahr wohl mit Sicerfeit voraußischen wollen? Brüning wird diesen Berhältnissen gegensber um das Eingeständnis nicht herumsonmen, daß in naher Zeit eine Klärung der neuen Verhältnisse zum Ausbruck drängt.

Die jest abgeschlossene Tagung bes Reichstags ähnelte Die fest algeschlosene Tagung des Neinstags anteite in nancher sinstight der vergangenere, es hat sich nichts au der Mehrheit und auch im Ton geändert. Katürlich wird niemand Brünning die Tastaade vorenthalten wollen, daß er in der Trib utfrage nein gesagt hatz es geht in dieser Wesiehung zu weit, wenn ihm bieses Kein "vorgeworsen" wird, weil der Zeitpunst ungünstig gewesen set. Wer möche wohl noch an eine weitere Tributbebarte benten, ohne daß dieses Nein gesagt wurde?

Brüning beschäftigte sich vorgesiern in seiner großen Rebe mit der Außenhostiff unseres Grachens allzu vorsichtig. Die Herborkhrung des chinesische ja panischen Konstitts hatte dei deler besonderen Gelegenheit doch Konflists hatte bei dieser befonderen Gelegenheit doch den Beigeschmad außenpolitischer Fernscheret; es hörte sich an, als ob Brüning Westpolitist in einem Augenbild vorerzählen will, wo sie am allerwenigsten reichstagsactuell war. Das hemb sigt nus näher als der Roch, deshalb interessert wir den er fir a genehr. Der Reichstanzter betonte in diesem Zusammenhang immerhin, daß gegebenenssalls die deutsche Keigerung der Kepressallen nicht zurückstagen. ichreden würbe

siehe Frantreich — anfam, sondern einzig und allein auf Er-haltung der von allen Vollsteilen und sogar von allen Par-teien — Kommunisten ausgenommen — uneingeschräntt an-erkannten innen- und außenpolitischen Werte der Persönlichfeit Sinbenburgs, beffen Rame im Bergleich jur Regie

### Sikungsbericht

Reichstagspräsibent Löbe teilt zu Beginn ber Situng mit, das der Abg. Dr. Glatel (DBB.) sich wegen Krantbeit auf zwei Tage hat beurlauben lassen. (Hört- Höfen Krantbeit Aufrecht.)

Uhg. Gofbeiner (DNBB.) protestiert unter den Gelächter der Einsen dagegen, daß troß entgegensehender Erflärung ber Regierung doch am Donnerstagadend der Annabiunt die Reichstanzler-Rede nach der Schallplattenaufnahme berbreitet hat. (Rufe linds: "Das von Ihmen wohl sehr nangenehm!") — Präsibent Löbe ertfärt, sir die Genehmigung dieser lebertragung eier allein berantwortsich. (Beisall bei der Wehrheit.)

Löbe stellt bann einen Antrag ber Deutschnationalen gur Beratung, ber ihn auffordert, sein Amt niebergu-

fämpft. Albg. Dr. Frid (NS.) beantragt die Herbeirufung des Reichsfünnigministers Dr. Dietrich.
Abg. Torgfer (K.) erklärt, die Kommunisten würden sint diesem Antrag stimmen.
Das Ergebnis der ersten Abstimmung bleibt zweiselschaft. Im Hammelhrung wird der untivnassgalistische Antrag mit 180 gegen 210 Stimmen bei 3 Stimmenshaltungen abgesehnt

abgelehnt

abgelehnt. Bor der Beendigung des Hammelsprungs war Neichs-finanzminister Dietrich an seinem Platz erschienen. Er wurde mit Heiterleit begrüßt. Als der Prässbent die We-lehnung des nationalsysialistischen Antrages verkündet, er-hebt sich der Minister und verläßt den Saal wieder, während die Mehrheit in stürmische Seiterleit ausbricht.

Abg, Reinhardt (Nat. Soz.) tellt bem Präfibenten baraufbin mit, baß er auf seine Worimelbung verzichte. (Heiterkeit.)

sojalisten ben Saal.

Abg. Dr. Weber-Poisdam (Staatspariet) erklärt, er wolle seine Besauptung beweisen, daß die Nationalsojalisten auf dem Wege des Politischen Wordes dorungegangen seien. Die ersten großen politischen Worde in Deutschland, die Worde gegen Erzberger und Nathenan, seien don rechtsradistaler Seite begangen und den Anthenan, ieten den verberrlicht worden. Dann bringt der Redner Jitate der Nationalsojalisten, die das Ihema unterführen iolen. Er verlieft auch ein Heften der Kechner diene Verlieft und ein Hestlich der Eturmabteilungen gegen die Juden und Severing. Die Verleifung diese Vieles vor der Verleifung der Verlieft und ein Hestlich der Eturmabteilungen gegen die Juden und Severing. Die Verleifung diese Verleichung diese Auftrages. Phil-Villen begleitet.
Die Volkstung übers Auftrages, hie verfäusungsmötigen

Die Wieselmen mit juntenfigen spiesusien begleitet. Die Miesimung ihres Antrages, die verfassingsmäßigen Erundrechte für die Zeit des Wahltampfes wiederherzusfiellen, benutzen die Nationalsozialisen, um erneut, wie vor einem Jahre, dem Veichstag mit Befonung den Rücker zu tehen. Der Auszug der nationalsozialistischen Reichstagsfraktion

rung nicht Schall und Rauch ist. Gewiß, wir wollen Brüning nicht die Achtung der Persönlichseit versagen, aber verkunden mit einem für seine Kartei vielleicht sogar nur politischen Wechsel des Kadiuetls mußte sich Prüning als untergeordneter Fastor sühren Schweizssein des Ungehörten es dim Schweizssein dein Neichsprässenten vereichen können, daß dieser die Notwendigkeit eines Kadiuntstäungehörten es dim Echweizssein der Artist hat es geschlit, und die platonischen Richtstagebote Brünings konnten sein der Artist hat es geschlit, und die platonischen Richtstagebote Brünings konnten sein anderen Ernstelle Prünings konnten sein anderen Ernstellen Richtstagebote Brünings konnten sein und den sie der Kadiuntschließen Prünings konnten sein und der Verlaussein der meine eigene politischen Sir wollen hier ein Wort des keichstanzlers wieder- langen, daß ich Ihren zur Rechten: "Sie können von mir nicht verlangen, daß ich Jöhnen zur Wöglicheit einer Eintgung verlausen, daß ich Jöhnen zur Wöglicheit einer Eintgung verlagen? Es entspricht daß in einem parlamentarisch regterien Staat einer of is ge üb ten Taftit, daß der Inaismann über seine eigene "Leiche" (pringt. Taddien ist seiner missen und werden und Wackonald sind es ebenfalls; seider missen Laus und Wackonald sind es ebenfalls; seider missen, Der Ansdrund "über die eigene Leiche" geht, mie dies Polititer deweien, wie zu weit. Sie springen in diesem Kalle, ohne zu sierben, — um einer höberen Scade willem Kalle, ohne zu sierben, — um einer höberen Scade willem Kalle, ohne zu sierben, — um einer höberen Scade willem Kalle, ohne zu sierben, — um einer höberen Scade willem Kalle, ohne zu sierben, ein zu einer die einem ganzen Wesen auch der Cozialdemotraten, jondern seinem ganzen

Um einer höheren Sache willen! Brüning hat bentlich ertlärt, daß er die nationale Sache nicht unterschätzt; um so bednuerlicher ist, daß ihm, der doch nicht unterschätzt; um so bednuerlicher ist, daß ihm, der doch ein zäher Berjechter seiner Umgelsegneheiten üf, seinerzeit, im Serbst 1930, die Auswertung des rechts gerichteten Stromes so schwie nuch ummssührdar schie. Damals war es gewiß noch seichter als beute, und wenn wir jeht so ssien ne seines Tagelsenken, geschieht es eigentlich aus einem Gestisch ernaß, dem Brümig selcht vorgesten Ausdornd verlich. Si si k und um die Werte der nationalen Wertich. Si si k und um die Werte der nationalen Wertich. Si ik und um die Werte der nationalen Wertich einerschaftlichen wertsche verzen, die ihrem Vaterland den Weg zur Freiheit ehnen nächten, volle Unterstützung gegeben zu hoben. In diesem Vaterland der Weg zur Freiheit ehnen Aufrelsung ergeben zu hoben. In diesem Vaterland bei Ungrisse von der Lauftlichen der Etahlselm die Angeisse den Zuber Schaftzellichen der Etahlselm die Ungrisse von unterschlichen Schaft zu die die die der Verlageschaftigken die harben vor der Verlageschaftigkeit der Seite auffängt, um sie in eine Friedlichere Bahn zu leiten (an anderer Stelle wiedergegeben). Es wäre traurig, wenn die Harpelst die tragend möglich — dazi wäre und man sich nicht von neuem varauf besänne, daß bei der Weigeslattigleit des hohren Vahren verden. Vie begrüßen deshard die ihren derheiten Vahren vor dassu knue kahren der kahren der Verlageschaftige bereits fünd. Die Aussichsämmung dieser Aufschlästige vereits sind. Der K. B. Um einer höheren Sache willen! Brüning hat beutlich schen Volf zeigen, wie in Wanzger von errigbeidung hat sch teilt sind. Die Zurücksämmung dieser Entscheidung hat sch Dr. K. B.

Berleiniber.

Alsg. Reichskanzler a. D. Dr. Marg (3.)
erflärt, er habe 1925 auf seiner Kandibatenreise als Gegenkandibat seinbenburgs Berdienste um die Kettung Ospreuchens aus schwerer Kriegsseigehof vervorgeschofen und wumittelbar nach ber Wahl ein berzlichst gebaltenes Glückbunschtelegramm an Sindenburg gerichtet. Damit sei der Beweis dafür ge-bracht, daß man solche Wahltampfe auch ritterlich und ehren-haft aussechen tönne.

haft außsechen tonne.

Alsa, Dr. Everling (DR.)
bezeichnet die Tatlache der Uebertragung der gestrigen Brüning-Nede im Rundfunt als dpisch sir die mangelide Ehrlichteit des Syliems. Gegen den Pessimismus des Voltes könnten nur die Erfolge eines neuen Wannes und eines neuen Kadimets besten, Insose ihrer Abhängisset von der Sozialdemokratie habe die nichtmarzssische Kegierung auf allen Escieten der Positis die Vinsische des Anzismus aus-gesührt. Der Parlamentarismus sei zur Farce geworden.

### Hier foll Abolf Hitler amtieren



Die braunschweigische Gefandtschaft in Berlin, ber Abolf hitler, ber Führer ber Nationalsozialisten als Regie-rungsrat für Wirtschaftsfragen zugefeilt wurde.

Epilog aus dem Reichstaa

Der Reichswehrerlaß sabotiert — v. Kardorss und Curtius haben die DBB. verlassen

Der Reichstwehrerlaß sabotiert — b. Kard.

Der Meichstag fonnte sich den vösstigen Mangel an politischer Erstenschtigung selbst nicht einer Wertine Sontittenma.

Der Neichstag fonnte sich den vössigen Mangel an politischer Erstenschtigung selbst nicht besser bescheinigen als durch die unwürdigen, kunntlarischen und sinden Szenen, die sich noch in der Tössissigen, kunntlarischen und sinden der Keinen der Keinen der Keinen der Keinen und die Senen, die sich noch in der Assistituten in den Abstimmungen nar, ereigneten. Die Unsätzieht diese Karlaments, wirstlich fruchtbare und aufähren krebet zu leisten, muß hiernach als endhältig erwiesen gesten. Und wenn man sich von dasdigen Neuwossen eine wesenutliche Bestenung verhrechen könnte, könnte es niemandem sichwer sallen, sir schlennige Aussichlung zu plädieren. Da die Krage aber so ohne weiteres wohl kann mit Fa zu beautworten ist, mödeten dur hoffen können, daß, solange sich Verage aber so ohne weiteres wohl kann mit Fa zu beautworten ist, mödeten dur hoffen können, daß, solange sich Verage aber so den erne Erstellen ung habentbare Minimum beschränts beitet.

Die Keichstegierung hat, nachden das Karlament ende, entwiedene und haben der Keichstegierung bat, nachden das Karlament ende, entwieden der Weiterschaften und han wir einer in diesen Kante und hann sich einer und hann sich er keichstegierung sich nach en Keichstegierung sich nach en Keichstegierung sich nach en Keichstegierung sich sich erstente Rachmittags und der Reichstegierung sich gesten kriegeierung kritige in der keichstegierung sich gegen Detrich mit Schlinnen Werheit zu Kall geleget hatte, in der gebegten Erwartungen. Bei den Einzelmistrauensanträgen ster opposition erwartungen. Bei den Einzelmistrauensanträgen stere nurben mit 35 Simmen Werheit, die gegen Detrich mit Schlinnen Werheit zu Kall gebracht. Die Leitlenz der mehren werderbeit zu Kall gebracht. Die Leitlenz der mit sie kräßten einer derroten under eine Benährungsfrift erhalten, den da für die Nach auch eine Werheitstelle und da fein der der

ihre politische inte Sewajrungstru etpaten, von e da zi ihre politische Ktionsfähigkeit damit ge-wach sen vach en wählen der Verläumeren Gepflogenheiten wirden die Aldiumenngsergebnise mit demerkenwerter Ruhe und Arriichaltung auf der Rechten aufgenommen. Ieberhaupt kann man der Opposition bescheinigen, das se sich der Verläumeren d

orff umd Euctius haben die DBB, verlassen erwarten war, jeinem Temperament die Jügel schießen, odne daß seine Ausstüderungen aber wirstiche politische Durchicklagskraft besessen ind und auf ausgebeutet, der politische Durchicklagskraft besessen ihm genangebeutet, der politische Durchicklagskraft besselben die Erkrap des seizen Siyungskages sehr dürstig, und so atsen auch auf allen Seiten des Houses, vor allem auf den Tribinnen, hörden auf, als nach den übslichen persönlichen Bemerkungen und einer kurzen Geschältsordnungsbechate die Absilimmungen beginnen somnten, die wir eingangs bereits erwähnt daben.

Für die De ut fiche Bolts partei wird, wenn nicht alse käusch, der Verlauf des Kreitags wohl noch gewissen nachmen nur 19 an den Absilimungen teil umb füglen sich nachmen nur 19 an den Absilimungen teil umb füglen sich damit dem Anwesenheits und Krastionszwang, der am Donnerskag in einer funnbenlangen Nachtstung und beschölosen worden war. Wit einem triftigen, won der Karteisteinung amersonnten Ginzel, der sich doch am Donnerstag vom Keichstagsprässehenten Urlaub für eine Keise nach Deerscholes und Krastionszwang der der Schoerbneten Sichel, der sich nach andgeprüsstig wohrend der erteilen ließ, wird die en Karteisten sieh der der Absorbin und sich der Verlauf der Schoerbneten Dr. Eurtims und der Anzeisten von Anderschie unterschete in. Ind damit beite Abgeordneten unterschot ind, sind damit beite Abgeordneten unterschot ind, sind damit beite Abgeordneten unterschot ind, sind damit beite Abgeordneten aus der eine Reich aus der eine Absorbin unterschot ind, beite Absorbin unterschot ind, sind damit beite Abgeordneten aus der eine Geschaft werden der Absorbin und der Verlauf der Absorbin unterschot in der eine Absorbin und der Verlauf und der Verl

Wenigstens für die Wahlzeit folle man die Pressesteibeit wiederherstellen. Sei es ritterlich, gegen einen gessessen Gegener zu rüstens Das heutige Spleen, so faciliest der Nedener, ist nur noch eine bohle Schale. Was fällt, soll man doch siehen. Darnun, herr Neichskanzler, geben Sieden Weg ir ei. Das nationale Deutschanzler, geben Sieden Weg. Mich. Dr. Frid (NS.)

beantragt nochmals die Herbeitung des Reichsfinanz-ministers Dietrich. Der Antrag wird dei Stimmenthaltung der Kommunisten gegen die Rechte abgelehnt. Aach der Ablehnung erscheini Minister Dietrich unter allgemeiner Heiterstein Minister Dietrich unter allgemeiner Heiterstein Megierungstisch.

allgemeiner Heiterleit am Regierungstijd.

Alg. Reinharb (NE)
beschäftigt sich mit der Wischungsbesitit der beiden Kabinette des Keichstanglers Dr. Brüning. Der Kinanzminster Diertsch habe sich mit seinem Optimismus dei der Veranschlagung der Steuereinnahmen in ganz unsachenerlicher Weise der er ohn et. Die Weichstinanzen seien in diel fraukgere Berfassung, als es dom Kinanzminister zugegeben werbe. Die Wonatsausweise über die Keichsteinnahmen entheisen Unstimmigsteien, die dringend der schnahmen entheisen Unstimmigsteien, die dringend der schnahmen entheisen Unstimmigsteien, die dringend der schnahmen entheisen unfeinen der keichsteinbes sich ihrer dausspalis- und Verdigsregierung auferhalf der Verlässung von der keichsteiligen und verlässen der verstallt und der Verlässen d

Abg. Dr. Spahn (D.-Rat.)

Also. Dr. Spahn (D. Nat.)

Iommit auf die neuesten Berichte von der Genfer Abrüstungskonfrenz zurid und äußert die Beströgtung, daß die deutsche Tockegation vort eine Hoten werten berichte Verlängen, daß die deutsche Softung einem kont dem in der erken Genfer Rede des Keichstanzlers vertretenen deutsche Standpuntt nicht vereinbar fei. (Abg. Ersing (B.) unst. "Wie haben Sie sich vor dem einzug der Franzosen in Intahung verpalten?") Wollen Sie dies best Antlage sorstanzosen haben Sie Etrahurg als einer der Ersten verkanzosen haben Sie Strahurg als einer der Ersten verkasselt auch der Keichten unt der Krahurg der Kreinsche Lassen, das in der Krahurg der Kreinsche Krein vortasselt die unter Verlächten Komment getan; aber Tie iheinen sich zu wilnischen, daß ich mich den Franzosen ausgeliesert hätte. Ich sorderen des Ersten der Krahurg der Krein vortasselt der Krein unter Berzicht auf siene Kummunität den gericht ist Eechschlusigung zu erdringen. (Unreube und Juruse der Beschulbigung zu erdringen, (Unreube und Juruse der Beschulbigung zu erdringen, (Unreube und Juruse der Seine Eechschlusspaler, ob er auf Grund der neien Verlächte der Seiner den Kreinfern Verlächten Verlächte

Reichstinanzminister Dietrich

erwidert auf die dom Abg. Reinhardt erhobenen Lorwürfe und meint, diese Angrisse seien durch die Tassachen in feiner Weise begründet. Der Aldusser erläutert nochmals die

Reichsbeteiligung an ber Stütung und Jusammenkegung ber Größdanken. (Abg. Keinhardt macht erregte Juruse.)
Es ist nicht die Unsätigkeit der Regierung oder des Finanzministers, die ums die schweren Lasten ausgeblücket hat, sondern es liegt einsach daren, dos wir unsere Arebeitstofen nicht einsach vernungern lassen als einer Arebeitstofen nicht einsach vernungern als en könfende Aufrechten. (Laute wiederhofte Ause des Abg. Reinhardt, die den Wiristen übertinen.) Wenn die nationassatistischen Forderungen angenommen worden wären, dann möchte ich einmassen, wohln wir mit unseren Finanzen gesonmen wären.
Absaervbueter Reinkardt um andere nationassasistissische

nicht wahrl)

Ner Magri)
Der Minister beschäftigte sich weiter mit ben bekannsen Angrissen des früheren Neichsbandprästbenten Schacht und erklärt, die Summeder Reichsbandprästbenten Schacht sich geleichen Betrag wie 1918, nämlich auf kommen Mark. Dieser Betrag könne nicht den Grund zu irgentwelcher Beanstandung geden.

Abg. Reinhardt (NS) fagt, der Reichsfinansmittler habe seine Angaben nicht widerlegen können. Wenn der Minister sieme Behandtung über die im Ausschuß beantragte Mehrausgabe nicht zurücknebme, dann habe er bewunt to und the Unwahrheit gesagt.

Gegen 17 Uhr schließt bamit die Aussprache. Es be-ginnen bann die Abstimmungen. (Agl. Titessie). Die Auträge auf Reichstagsaustöfung werden mit 299 gegen 228 Stimmen abgelehnt.

Der Auszug der NSDAB.

Es wird dann namentlich darüber abgelimmt, ob die beiben Anträge, die sich gegen den Reichstags-präsidenten richten, geschätisordnungsmäßig aufäsig sind. Die Zulässigsteit der Anträge wird mit 321 gegen 226 Stimmen verneint.

So wird dam adheftimmt über einen kommunistischen Antrag, der in seinem ersten Teit die sofortige Einstellung aller Tributzahlungen werkaugt, und im zweiten Teit die Anwalierung aller privaten Schulbberpflichtungen an das Auskand fordert.

Der fommuniftijde Antrag wird mit 368 gegen 75 Stime

Men bei 108 Enthaltungen abgelehnt. Die nationale Oppofition hat sich enthalten.

Anträge der Opposition, sämtliche seit Juli 1930 ertassen.

Anträge der Opposition, sämtliche seit Juli 1930 ertassen.

Anträge der Opposition, sämtliche seit, werden mit
den Situmen der Regierungsparteien und der Sozialdemofraten dem Hankalausschap überwiesen.

Ein Antrag der Nationalspatalisen, die Erundrechte der
Verfasium über die freie Meinungsäußerung für die Zeit
des Ashltampfes wiederberzustellen, und insbesondere die
Redeverbote gegen Abgeordnete aufzuheden, wird gegen Abgeordnete aufzuheden, wird gegen Abgeordnete aufzuheden, wird gegen Abgeordnete aufzuheden, wird gegen Abgeordnete Aufschapften der Kechbasite Auferechts: "Sedering! Das ist die freieste
Republit!")

Abg. Strassen er (NS) glaubt nunmehr sessischen genen diese vorungegangenen. Er empfischt den Mittelparteien, heute
noch einen Ausschuß zur "fünngemäßen Verwertung den
Appier" einzustehen und diesem Affenheater weiter zu beteitigen.

Wir espachen und ab eine Messen der Vorschape zu überweisen.

Wir espachen und diesem Affenheater weiter zu dereitigen.

Unter großer Unruhe im ganzen Hause versäst darunf
die nationalspätälitliche Frastion den Caal, während die
kommunisten im Ehre rufen: Tribustnechte! Die Fitter
vortei ist für Lohnsstänlichen Frastion den Caal, während die
kommunisten im Ehre rufen: Tribustnechte! Die Fitter
vortei ist für Lohnsstänlichen Frastion den Caal, während die
kommunisten im Ehre rufen: Tribustnechte! Die Fitter
vortei ist für Lohnsstänliche Frastion den Caal, während die
kommunisten im Ehre rufen: Tribustnechte! Die Fitter
vortei ist für Lohnsstänlichen Frastion den Lan,

Die 22 gegen 162 Stimmen wird der Etchfe ehr der Lommunistische Mutrag angenommen, die Achlung der
kontigen Wirkung sich der und haten, den Ersch des
Verhruministers über Ein kellung nir de ber Ersch des
Verhruministers der Ein kellung en in die kelds mehr wersäußt gegen der Mitrag stimmen sied der Verträums.

Wehrminifters über Einstellungen in die Reichswehr unverziglich aufzuheben.
Hierbei wollte ein Teil der sozialdemofratischen Fraktion jundächt gegen den Antrag stimmen, dis der Fraktions jundächt gegen den Antrag stimmen, dis der Fraktionsfisher der Freichsche deutstich sie ihn enschieden. Darauf wurden unter lebhaften Kufen der Kommunisten: "Schiesdung is die roten Kein-Karten wieder als den Urnen einfernt und durch weiße ersetz. Die Abstimmung wurde ichtlichte wiederhalt und vraß der Antrages mit 226 gegen 173 Stimmen bei 38 Enthaftungen.
Der Präsibent schlägt nunmehr vor, ihm die Hefsehungen Beziehung wirderlichen die ein Wenehmen mit dem Neltestent und der Veglerung vornehmen werde.
Das Haus beschließt dementsprechend.
Schluß 10 Uhr.

### "Enteignung der Bant- und Börfenfürften"

"Enteignung der Vanl- umd Vörfenfürsten"
Am Freitag nahm der Sestische Lotzen nichtige Arbeitag nichtige Arbeitag nichtige Arbeitag nichtige Arbeitag nichtige Arbeitag nichtige Argeiten nicht das Gelekentwurf auf Annechte Für volltische Argeiten nich der Einschränkung, das gemeine Bedroefen, vie Altitaten usden, ausgemonnen werden. Auch der Antrag der NSDMR. auf Vermögensberteilung, also Enteignung der "Bantind Börfenfürken", wurde bei Stimmenthaltung des Zentrums mit den Einmen der Antragieller und Soziafdenwirkaten angenommen. Die Sozialdemokraten hatten für dem Antrag gestimmt, un, wie sie erstären liehen, die Dem Antrag auf Verstandsplaisliten zu ensfarven. Sin nat-sozianschund arbeitag auf Verstandsschaft und Verstandschaft und Verstandschaft und Verstandsschaft und Vers

### Stahlhelm antwortet den Nationalfozialisten

Berlin, 26. Februar.

Die Bereidigung Hitlers vollzogen

Berlin, 26. Februar. Die Eidesleistung des Regierungsrats Adolf Hitler hat Freitagnachmittag in ber braunschweigischen Gesandtschaft vor dem braunschweigischen Gefandten, Erz. Dr. Boben, ftattgefunden. Sitter hat anschliegend baran feine Dienft-

Nach Ableistung des Diensteided sprach Regierungsrat Abolf Hiter seine Freude aus, in dem neuen Amt seine Krässe dem Dienste des Neiches und seiner Cliedskacken wid-men zu dirsen. Regierungsrat hister wird in der braum-schweigischen Geschadtschaft nicht sändig Vienst tun. Er wird vielmehr die ihn un Auftrage des braunschweigischen Mini-steriums durch die Gesandtschaft zu überweisenden Son de er-auf fräge zu ersedigen haben.

Der von ber nationassosialistischen Stadt Coburg

Ter von ber nationassosialistischen Stadtratsstratiou eingebrachte Antrag auf Ernennung Aboss hitlers zum Ehrenbürger der debtrag burde mit den Siimmen der Kationassosialisten und des dem Etahlselm angehörenben dritten Vürgermeisters Resslein angenommen. Vier Mitglieder der Fraktion Schwarz-weißerot enthielten sich der Siimme. Die Sozialdemostraten hatten an der Situng nicht teilgenommen. Im Abstimmungstoss und den Triblinen fam es zu särmenden Kundgebungen, so das hathaus räumen mußte. Die Posizei batte vor dem Arkhause zügen der der vor der Visigen und im Anschule, auf dem die Homarzweißerote Flagge gehist wurde, Ausstellung genommen.

### Neues bom Tage

70 Arbeiter ertrunken In der Areitag ein Danthfbod, auf dem fich 100 Fabrilarbeiter defanden. Bis jett fonnten nur 30 Berjonen gereite werden; es wird befürstet, daß die übrigen 70 ertrunken sind.

purgiet, daß die übrigen 70 ertrunten führ Defanuter Kreßforfiger vom Gerzsschlag getroffen Der befanute Newborter Arebs-Korlsser, Krossslor Dr. Nilli We 9 er, murde näbrend eines Vertrags in der New horfer Chirurgischen Gesellschaft blöylich vom Serzischlag ge-troffen. Er wirtte früher als Ehfrung am Deutscha hopbital in Verdyport und hat ein sehr befanniss wissenschaftliges Buch

geschrieben. Totgebort
Inigebort
Ini

haus übergeführt werben, wo die Aerzte nur noch den in-zwischen eingetretenen Tod seststellen konnten, der wahr-scheinlich durch Gehirnblutung eingetreten ist.

Das Bädergewerbe Groß-Berlins, die Bädermeister und Brotsabritanten, haben beschlössen, den Brotpreiß ab Wontag, den 29. Kebruar, um 2 Kpf. heraufzusehen. Es set selfosiversäulistlich, daß dei entsprechender Senkung der Wehle-preise auch der Brotpreiß soson wieder gesenkt werden

würde. Tardien, der am Freitag von Genf nach Paris zurückehrt ist, wird am Wontag nach Genf zurückehrertern erklärte er, die ganze nächste Woche in Genf verbringen zu wolsen.
Der Berliner Bolschafter Francois-Konnet besinde für der Beit in Karis und sindr "Besprechungen mit Ministerpräsbent Tardien.

Tarbien.
Der italienische Außenminister Grandi bat eine Jefprechung mit bem beutschen Abordnungsführer Rabolnt gehabt.
Die Jahaner haben am Freitag einen neuen Borstoß bet Klingingum unternommen, wurden aber wiederum von den Echinejen zurächgeworfen.

### Das Sportprogramm im Reiche

Die Meisterschaftstämpfe in Jukball

Nordbeutschland

Bertha-BGC., Berlin, gegen Arminia Sannover

Nach dem letignntägtlichen Erfolg Armitila Hantover Bach dem letignntägtlichen Erfolg Armitilas gegen Norden, Nordiweit Berlin, der mit 5:0 zwar reichtich hoch ausgefallen ist, dat sich einen bedeutend härferen Bertreter der Reichschappisch verpflichtet. Die hannoveraner verstehen zu lämpien; od ihnen aber ein Erfolg gegen den Ermeister gefingt, ift freglich, In Braunschweig gibt es ein Kerpflentalibiele Eintrach: 1919, Beine gegen Bezitsmannschaft. Da die Bestresmannschaft vom Auftiltum aufgestellt worden ist, alse eine recht dunt zusammengewürselte "Bolfsbracht"Mannichaft ist, die eine recht dunt zusammengewürselte "Bolfsbracht"Mannichaft ist, die eine Recht dunt zusammengewürselte "Bolfsbracht"Mannichaft ist, die eine het weiten die Amerikanne der Vergenen biesen die Amerikan der Meiere Jahren der Vergenen biesen die Amerikan der Meiere Jahren der Vergenen biesen die Amerikan der Meiere Jahren der Vergenen biesen die Amerikanden der Vergenen die Vergenen der Vergenen biesen der Vergenen vergenen der Vergenen vergen der Vergenen der Vergenen der Vergenen der Vergenen der Ve

durfte die Oberliga-Kombination stegreich viewen. In Aremen spielen die Zweiten des Weier-Jade-Bezirfs und Schleswig-Sossieins, Vremer SR. und Borussia Kiel. Die Bremer spielten im lessen Zader in der Lo.-Aumbe als Weiter agen die Kieler und getwannen erst in der Verlängerung mit 1.0. Mährend Vorussia in diesem Jahre eher sinder ist, der Aremere II. den gegen junier weiter Vertreier ist, aum man den Bremern seine olizu großen Tegesaussische einräumen. Viel-leich gilt der Plachvortet und die hermische klungen dem Are-mern jobiel Fins, daß es doch zu einem knappen Tege reicht,

Die Winterfport-Saifon

gest bem Ende entgegen. Deutsche Stiveranstaltungen sind der Echwarzwald-Stassellauf in Reustad, der Schwäbische Statsellauf in Oberkochen, und der Zuternationale Sprunglauf in Bad Reinerz.

in Bad Reinerz,

Das erste Olympische Ausscheidungsschwimmen vereint am
Sonnabend und Sonntag die gesamte erste Afasse des deutschen Schwimmsporzs in Bertlin. Auch einige erststaffig Aussänder sind für die Kertlämpis eingeleden. Die deutsche Kassserbie manuschaft wird swei Spiele gegen die Bertliner Sädrefieden auftragen. Es sind also spontensen Kämpfe und gebig auch sehrenden zu erwarten.

gue Legjungen ju erwärten. Das Nadhportprogramm bietet Rennen in der Kölner Rheinlandholle und in der Dortmunder Westlatenhalle. An beiden Drien rollen sehr gut besehte Rennen ab. In Newbort beginnt in der Nacht zum Montag das traditionelle Frühjahrs-Sechstagerennen.

Sechslagereinen.

Der Portmunder Bantangewichtsborger Schäfer unternimmt das Bragnis, in Jürich gegen den franzöflichen Fliegerie gewichsweltmeister Young Berez anzutreten. Bei aller Tapferfeit wirt Schäfer eine Iter Riederlage nicht verhindern fönnen.

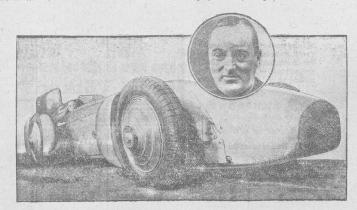
Die deutsche Ländermannsfack, die am 6. März gegen die Schweiz antreten wird, ist nun endgültig so, wie wir sie am 24. Februar veröffentsichten.

Lette Sportmeldungen

Reste Sportmeldungen
700 Halfer für die Olympiastadt 203 Angeles
Kür die Unterbringung der Sportfer auf SO Staaten wird jeht in Los Angeles eine steine Olympiastadt auf 300 Halfern gebaut, die mur 10 Minusten dem großen Tädolion entjernt ein sollen. Kür iedes Land werden großen Tädolion entjernt ein sollen. Kür iedes Land werden, deprenkeiten höhet entipreden. 15 Taningspläße werden in der Ungegend er-riftyert werden. Wie der technische Spetie der Keuzeit ertifdret werden. Wie der technische Land kansen, henrt, mittelts, soll die Kension in bieser Olympia-Stadt sür die Teil-nehmer ziwei Dollar für den Lag betragen. Titben sichtig in Neuwort erneut Rüssein 3:6, 6:3, 6:2. Wie verlautet beabsichtigt Willi Kreß, Poutschands Arionaltoripitet, einen Serein, Sc. Roc-Weiß, Frantsurt, zu verlassen. Gestorben ist der ästesse Lurner der DT. Keier Schupp aus Valumbach im Wessernade, der vor einigen Tagen seinen 10. Eedurstag seiern tonnte.

104. Geburfsing feiern fonnte.

72 Meter fyrung ein Iziähriger Junge in Johanngeorgenstadt auf der Haus-Heintz-Schause. Bauf Kraus bertuchte foger noch weiter zu fannen, fürzie der abei, Der
Juntier Joslijch ichassie 71 Meter außer Wettbewerb, nuchte dabet aber leicht zu Boden gehen. Ho-Weier-Sprünge waren bei der ganzen Beransfaltung keine Sellensbeit,



Der Kennwagen "Blauer Bogel", mit dem der Engländer Walcom Campbell (Porträt im Areis) jeht in Dahsona-Beach Florida) die phantastische Geschwindigkeit von 408 Stundenktlometern erreichte und damit seinen eigenen Weltreford um 12 Stundenktlometer überhot.

### Familiengespräche



"Mutti-i-i! Weißt Du, was der alte Gärtner sagte, der uns auf dem letzten Obstmarkt im Haus Niedersachsen die schönen Boskoop so billig verkaufte? Der sagte: "Wenn unsere deutschen Aepfel alle wären, dann brauchten wir noch lange keine aus ländischen zu essen, dann sollten wir man

### flüssiges Obst trinken . . .

Weißt Du, Mutti, das ist Obstedelmost, der wird bei Kraatz in Rastede gemacht, den können wir auch bei Hinrichs in der Haarenstraße kriegen! Mutti-i-i?
- Soll ich morgen mal 'ne Flasche mitbringen? Die ganz großen kosten man 70 Pf. - ich habe schon gefragt"

den 28. Februar, abends 20 Uhr

### Großes Militär-Streichkonzert

des Musikkorps vom III. Bataillon 16. Inf.-Regiments Persönl. Leitung Obermusikmeister Jung. Elntritt 50 Pf. Kartenvorverkauf in der Astoria

### Liebhaber

feiner Goldschmiede-Arbeiten mache ich auf meine Schau-fenster aufmerksam

#### Otto Herda

Goldschmiedemeister und Juweller Achternstraße 41

## ♥otal-Ausverkaut

**Emil Meiners** 

Ofener Straße 51, beim "Ammerlände

Nur 8 Tagel

### Qualitäts-Strumpf Sonderangebot

Modernste Farben — 1 1.45, 1.95, 2.20 Rm.

Hermine Jänicke, Staustr. 20

### Bettfedern-Reinigung

Mit der modernsten Maschine werden in Gegenwart des Kunden die Federn entstäubt, gereinigt und frisch aufgedämpft. — Abholung und Zu-stellung am gleichen Tage kostenlos



11/12 Haarenstraße 54/55

Strückhausen. Zu verpachten zum 1. Mai b. 38. die zurzeit von Ant. Harms in Colmar gepachtete

### Röterei

sur Erste von 15 Seftar, evil lann noch mehr Land beinegeben werden. — Racht-nick Kerken allmittebbaber wolken sich umgebend nielben.

Wilhelm Fuhrken, Auktionator.

Heu und Stroh zu perkaufen G. Klodgether, Tweelbäte.

### Mittagessen im Hauptbahnhof Oldenburg i.O.

am Sonntag, dem 28. Februar 1982

Helmuth Loheyde - Telephon 4329

DEUTSCHER GYMNASTIK-BUND

Heute den 27. Februar - SCHLOSS-SAAL

### Tagung für Gymnastik nachm. 4½ Uhr: Vortrag mit Lichtbildern abends 8½ Uhr: Vorführ. und Aussprache

Preise: 1.50, nur nachm. 0.75, nur abends 1.—
Mitgl., Sch. u. St.: 1.— 0.50 0.75
Vorverk.: Dieckmann, Landsberg, Salow, Schulzesche Hofbuchh,

VEREINIGUNG FÜR JUNGE KUNST

# EINSEGNUNG KNABEN- UND BACKFISCHSCHUHE

## l. lungblut

ichneidernde Damen zum Zu: en und Sinrichten, 18e 15. — Auguste Schumacher,

### Eintommeniteuer-Ertlärung hilft Ihnen aussertigen. Geringe Gebühr **Carl Hemje - Olemanus**

Bücherrebisor und Steuerberater, Haarenuser 38. Telephon 2750.



NB. Die Ein welhung findet am

1. März statt

#### Radio

31

3 Röhren-Netz-Empfänger, Wechselstrom, mit Lautsprecher, dasselbe in Gleichstrom, Preis der kompletten Anjage 1005... Rm. Mende 38 N, Wechselstr, m. Lautspr., 125.-Lautspr., 125.-Bahnhofsplatz 7, Telephon 2326

# Fischkutter mit lebend. Referbutt und lebenden Stinten Wontag und Diens tag den ganzen Lag



### Preisabbau

### Meys Stoffwäsche

Dist. 2.50 % 2.25 " 2.- " 1.80 "

Grüne Kragen für fäger und Sport

Ernst Völker

Lange Str. 45, beim Rathaus

4 bis 5 hämme gutes Weideland gu Mai b. J. in ber Nähe bes Bahnhofs. Bernh. Witte,

Ovelgönne. Ru perfaufen kl. Küdenldrank RI. NUUENIUITAIK Beitstelle mit Ausl., Bajdrommode. Zu besehen 1 dis 2 und 6 dis 7 Uhr ad. Zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Bl.



Reinwollene Pullunder prachivolle Qualität Größe 6 für 4 MM

Wilh. Degode

### Oldenburger

Landestheater

Sonnabenb, b. 27.
Kebr., 3% bis nach 6¼ thr: Seichtosiene Borien, 11t bie Grotesten, 12t bie 10t, 12t bie 10t

Trans

Freie Bolfsbühne Olbenburg Witthood, 2. März, 34 Uhr: "Charlens Lante." Gruppen A ntd B. Austofg, von 124 bis 8 Uhr in der Bejchäftsstelle.

Einige Tage krankheitshalber

keine Praxis Dr. Koopmann

Wer liefert Damen-und Herrenfahrrab ober Motorrad gegen

Malerarbeiten

lngb. unt. S M 920 n die Geschst b. Bl.

In b. Centralhallen Dufternftraße Sonntag, 28. Fe bruar, ab 8.15 Uhr "Mein Leopold."

Bremer Gtadttheater

Gelegenheitskauf Federbetten

la Julett und Fills Nadorft. Str. 72 III

### **Seiralsgesuche**

elbitha. Kaufmann.

32 %, i einf. Liebe
Kamer. (Baife beb20 %) bei bei bei
21 % i einf. Liebe
Kamer. (Baife beb22 %) bei bei
23 % i einf. Liebe
24 % i bei
24 % i bei
25 % i bei
26 % i bei
27 % i bei
28 % i

Alleinsteh. Witwe Unfang 40, fucht haff foliben Herrn zwecke evil. späterer Heirat Ungebote unt. D. H 180 posti. Olbenburg

g. häusl. Mäden a. g. Haufe wünsch Befich, mit nett, in aut. Boj. steh, derrn. Ausf. Zuschrift., ebt. mit Wild, erdet, un-ter S & 913 an die Geschäftsstelle b. Bl.

Fahrten mit Kleinauto Fernf. Klm. 12 Pf. Telephon 2159. Babhford und Kin-berbabewanne mit Geftell billig zu verk. Tanbenstraße 6.

### Familien=Nachrichten

Berlobungs-Unzeigen.

Als Verlobte grüßen Hanni von Seggern Georg Heinje

Bloherfelde Kleir Kein Empfang Klein-Scharrel

Ihre Verlobung geben bekannt

Ella zur Horst Alfred Blasek

Bad Zwischenahn Celle zzt. Bad Zwischenahn Kein Empiang - 27. Februar 1932

#### Bermählungs-Unzeigen

Ihre Vermählung geben bekannt Heinrich Büschemann Gretchen Büschemann geb. Paradies

OHMSTEDE, 27, Febr. 1932

Gleichzeitig danken wir für alle Aufmerksamkeiten

Todes=Unzeigen

Olbenburg i. O., b 26. Webr. 1932.

Gestern abend um 83, Uhr entschlief sanft u. rubig infolge Serz-ichlages mein geliebter Mann, unger lieber Bater, Schwieger- und Erofvoater, der Schwieger- und

## August Bremer

im 66. Lebensjahre.

In tiefer Trauer im Namen

Anna Bremer geb. Rambbenfel,

Die Beerdigung findet statt am Montag, d. 29. Februar, morgens 9¼ Uhr, vom Evangel, Kranken-haus. Tranerandacht 9 Uhr.

Bugedachte Rrangspenden nach bem Evgl. Rranfenhaus erbeten.



ritit der Verein am Montag. 9 Uhr vorm , bei der Kavelle des Gonngel Krankenhaufes (Eteinneg) an. Erideinen aller Ebren villight. Aruwentiliberer, Kameraden benachrichtigen. Der Borttand



Jentral - Berband deuticher Kriegs-beidädigt. u. Krieger-hinterbliebener E. B. Zentral - Berband

Ortsgr. Olbenburg Unfer trenes Mitglieb, bie Krieger

#### Frau Marie Hakonsson

in Olbenburg, Bürgereichftr. 42, ift verfiorben

Wir werden ihr ein ehrendes Andenfen bewahren!

Düffelborf, den 25. Febr. 1932. Lüsowstraße 23.

Heute starb plöblich und unerswartet mein lieber Mann, unser berzensguter Vater, unser lieber Bruder und Onkel, der

Postbauinspektor

### Bernhard Henjes

im Alter bon 49 Jahren.

In tiefer Trauer: Here Lanet.

Germine Genjes geb. Jacobs, Grete Henjes, dans henjes, stud. jur., dermine Mehrer geb. henjes, Wine. Weto Genjes, Wug. henjes u. Kran.

geb. Lebmfuhl, deb. Lebmfuhl,

geb. Lehmtubt, Heinr. Holzheuer u. Frau geb. Henjes, nehft Reffen und Richten.

#### Donkiagungen

Für die gablreichen Beweise berglicher Teilnahme beim hinscheiben unseres lieben Katers. Schwiegers und Angkhaters

### Johann Röbe-Johanns

iprecen wir allen unseren herzlichsten Dank aus.

Die Sinterbliebenen,

Für die uus in fo reichem Maße erswiesene Teilnahme bei dem Hinkcheiden unierer lieden Entschlafenen

### danken wir herzlichst

Familie G. Sohms Familie G. Shildi Rafteberberg.

### Aus Stadt und Land

Oldenburg, 27. Februar 1932

### Landestheater

Am Countag ing Landestheater!

Am Coming us Landesipenter: Zwei billige Operetenvorsschungen sinden am morgigen Somutag im Landesschenter kart. Nachmittags 3.15. Uhr geht Benachtes großartige Ausstatungsoperette. "Am weißen Rößlf" als Werbevorstellung zu Einheitspreisen von 50 Pl. bis 1.50 NM im Zene. — Wends 7.15 Uhr gelangt der neue sensatungen Specielungsgagen. "Die Blume von Hand von ist der Angelen von 50 Pl. die 3 NM zur Kriffihrung.

neue jennunden.
Hafführung.
Seute, Sonnabend, findet für Gruppe V der Notgemeinschaft is 3501 die 4375) die vierte Beranfaltung statt. Zur Darstellung gelangen Goethes Sinafter "Die Gesich vierte und Aleiste Lustipiel "Der zerbrochene

Tug". Die Anrechtinhaber sowie die Mitglieder der Notgemein-gaft werden auf die Jahlung der Märsrate, die im Laufe er nächsten Woche an der Theatertasse zu ersosgen hat, auf-

### Landesorchefter

Bom Landesorchefter wird uns geichrieben:

7. Anrecht-Ronzert

7. Anrecht-Konzert
am Moniag, bem 29. Februar, abend 7.45 Uhr, im Landesstheater. Solifi: Perofejior Watter Kehberg, Stuttgart. Jur Aufführung tommen folgende Kerfer: War Trap is Sundphonie B-Kool op. 24 (June erfen Wate); E ho p in: Riodierfonzert E-Woll, op. 11; D c d u j j y: Vorjpiel zum "Nachmittag eines Faums".

War Trap i if feit 1920 Brofessor an der Hochführe für Wuhft in Berlin. Seine erste Symphonie knutde durch fir Kuhft in Berlin. Seine erste Symphonie knutde durch fir der der Schaftlich an herborragender Stelle, umd deit alle enklangen ebenfalls an herborragender Stelle, umd die nachen zu Aufstichtung der knitzen der Einmhönie dirigierten u. a. Kurtwängler in Berlin und Homburg, Pulis in Aresden, Rrassfelt in Hannover, Voendrocht in Köln.

Das E-Woll-Klaviersonzert von Chop in entstand 1883, das Vorplev dom D eb u i h 1829.

Das 7. Programmhefi

Herfchienen und an den befannten Berfaufsstellen für 20 Bf. zu haben. Juhalt: Schwerts Fried land: "Debussh, Prelinde & lapresmidt d'un Faune". Aan un an ur "Chopiu. Ueder das E-Wolf-Aladierfonzert in seinen Briefen an einen Freund". "Sophin, ein turzer Sebenslauf", "Waz Trapp und seine bierte Somphonie".

3wei Uraufführungen von oldenburgifden Dichtern

august hin ich zig hat nach dem großen Ersosge seines "Freie Bahn dem Afchigen", das an vielen beutschen Theatern zum Schlager wurde, ein neues Drama geschaften mit dem Titel: "Mur eine Mark", einem Titel, der von dem Jindal des Bertes nichts erraten läßt. Es handet von jungen Wenschen und ihren setssammt, erstebedingten Schäffelen. Das Sind erscheint wieder im Deimassten Berlag, und seine Uraufsührung wird, troß Bewerdungen von auswärts, erfreutlicherweise ebenfalls an unserem Landestheater erfossen. Antendant Sähe hat die neue Schöpling von Kugust Hinricks nach der Lettine sport zur Uraufsührung angenommen. Vod mierer Kenntnis nuch das Drama, das kroß mancher humorvollen Szenen im Sinne eines ernsten Choduspiels moderne Probleme behandelt, zu einem siarten Erfosge nerben.

Schaufpiels moderne Probleme behandelt, zu einem larten Erfolge werben.

Bei dem zweiten Autor mit einer Uraufführung handelt es sich um das erste Bichnenstlich, das er schuf, nämlich der Hiesige Sehrer Heinrich Diers, der mit einem Siörtebeder-Sill bei der Riederdeutschen Hammunger Bilhne unter Dr. Ohnesorg angesommen ist. Es heite, Au 18 zi al 17 pi 17 und stellt eine Episode aus den Taten des großen Liefen-

beeler-Führers dar, der um die Wende des 14. Jahrhunderis die Kordie und ühre Külfien behertsche. Das Drama, das in echiem, trastvolkem Riederbeutsch geschieben ist, sindet am 30. März in Jamburg seine Urausstiffurug. Der Ausstührungs-tag des Hurichsschen Stücks sieht noch nicht seht; er ist sin Ende März in Aussicht genommen. Unsere Leser werden den belden Indömännischen Dra-matikern mit uns sicher die besten Wünsche für ihre Schöp-stugen zuhrieben.

fungen zubringen.

Militär=Streichtonzert

Auf das morgen aben flatifindende Militärtongert in der "A storia", ausgesührt don dem Aussittongert in der "A storia", ausgesührt don dem Aussittongs des 3. (Oldba). Batailons, 16. Infanterie-Regiments, persönliche Veitung Obernmisstmeiser Au ng, wird nochmals de sonders ausmerssam gemacht (siehe Ausgege). Das Programm beseheht aus Tubertinen Derron, Städenen des Eremiten, Fantassen und Tubertinen Derron, disconten der Kalsen, lastinge Ausgerche, Zigennerbaron, ferner Weiner Balger, lustige Bospourris, schneibige Armeemärsche und anderes mehr.

#### Landesmujeum

Die Photoausfellung, die ein ungewöhnlich reges Jinteresse gesunden hat, mus teiber bis zum nächsten Sonnabend unterbrochen werden wegen mehrerer Wends-veranschungen im Schohlaal. Bährend bieser Zeit sind wenigstens ein Teil der Stellwände, und zwar die der Fach photographen und einiger Amateure, im Strackaal zu be-ikktioon

dhotographen und einiger Amaieure, im strauzaut zu eldzigen.
Die Besucher des Museums werden jedoch außerdem eitschädigt durch die Wöglichteit, dem Ausgung diese Fahres neu geschässen von der von der Vischer und die Vischer der Fahres der Fahres der Fahres in der Fahres der Fahres in der Fahres der Fahres in der Fahres isch die für der Vischer isch die für der Vischer isch die für der Vischer der Vi

Oldenburgische Kriegervereinsmitglieder

bei ber Reichspräsibentenwo nach eigenem Ermessen

Die Leitung des Dibenburger Landes Reiegerberbandes beröffentlicht nachfolgendes Schreiben, das fie unter Natum bom 25. Februar 1992 an die Gauleitung der RSDAB, richtete: An die Gauleifung ber Nationalsozialistischen Doutschen Arbeiterpartei

An die Gaufeiung der Artbeiterpartei in Oldenburg.
ver Kationalspialsstischen Teutschen Arbeiterpartei in Oldenburg.
Auf die Anfrage vom 22. d. A. beehre ich mich ergebenst zu erwiden, daß ich eine Erkärung darüber achgeben kamn, ob der Lande Verschen der Schaftlichen daß sickfer die Erkärung des dern Prächbenten des Keichfriegerbundes Anylffählerten vom Kräckenten der Anylffählerten vom Kräckenten der Anylffählerten vom Kräckenten der Anylffählerten der Kräckenten der Anylffählerten der Schafte der Anylffählerten der An

Mit beutschem Gruß!

Der Brafibent. gez.: Riefebieter.

den auftreten, werden alerdings die Mittel, die disher angelammelf find, für einige Jahre reichen, so das wahrscheinlich nicht sofort Umlagen erhoben werden müssen.

\* Keine Erlandisssschieden merden müssen.

\* Keine Erlandisssschieden für neue Schantswinisteriums dürfen.

\* Keine Erlandisssschieden für neu zu errichtende Schantswinisteriums dürfen Erlandisssschieden für neu zu errichtende Schantswinisteriums die genematign des Winisteriums des Intober 1934 grundsählich nicht errielst werden. Ansandnen sind nur mit Genechniquing des Winisteriums des Innenn zu zuschläßen.

\* Ernäßigung des Teilsteriums eine Erlandisse behörden erster Instange, die ein Erlandisse behörden erster Instangenangen sind.

\* Ermäßigung der Siedlerrenten sür Marichselber. Nach einem Beichluß des Staatsministeriums sind die sieden den einem Beichluß des Staatsministeriums sind die sieden einem Beschlich des Staatsministeriums sind die sieden Sahr 1. Mai 1931/32 don den gegen Naturalwertrente der Goldmartrente eingeweiesen Marchselberrenten um 25 Krozent der Goldmartrente einzeheigenen Marchselberrenten um 25 Krozent der Goldmartrente einzeheigenen Marchselberrenten um 25 Krozent der Goldmartrente Grundsenden der Siedelsen der Schantsministerium sind der eine den gegen Verlägen der eine den gegen Verlägen der eine den gegen stehen der Sieden der der eine Ausselle und sieden der eine der eine der eine Sieden der eine der eine Sieden der eine Geschen der eine Geschen der eine Geschen Gene Kelen auf geschen der eine Geschen der eine Ausselfelung in mit den Bernalfaltungen verbunden, die Klieder um die Aller eine Bernalfaltungen der um die der eine der eine Ausselfelung in mit den Bernalfaltungen der konten der aus der Bernalfaltungen der um der eine Bernalfaltungen der um der der eine der eine der eine Mehren der anstiet der eine

#### Handschrift und Zeichnung

Bur Ausstellung bes Aunstbereins

zu getangen suchen.

den bejondere, bie teils mit Abbildungen charafterstischer Baum der Bildhauer, die teils mit Abbildungen charafterstischer Berke, teils mit graphischen Borbereitungen zu solchen in ihrer seweiligen Eigenart gefeunzeichnet werden. We es um dem Einstang von Edrift und Ald geht, da sind ber Einstang von Edrift und Karilaturisten in ihrem Elegiert, ob es sind mut um Kofosche und Kubin, Dir und

vorteilhafter messen. Ich muß es gut sein lassen und erkenne mit Dank die Freundlichseit. Ich werde einige Tage ent-sselben. Ein Sommer unausgesetzter schwerfter Arbeit hat nich miltre gemacht, ein herbit hat mit Unruße gedracht, und der Winteransang war mir nicht wohl; es gibt eiwas, das mir verberbssig ist, das Durcheinander unwichtiger Rot-wendigkeiten, dem ich seit Wochen ausgesetzt den.

Ein furzer Brief ift barum fein schiechter. Saben Sie einen schönen Gruß und wieberholten Dant! Ihr E. Barlach."

einen schienen Eruß und wiederhoften Dant! In G. Barlad,"
Derber äußert sich Abolf 5öl3el, der frühere Stuttgarter Mademiedirektor, der so manche Kinftler der jungen Generation zu seinen Schillern zöhlen köhlen nicht einen Mehren Schieden Stelle nicht in "Selfch das seine Anne erst einen derfigen Menlichen. — Knuft ist feine Schieden der Schieden das Genußmittel angelchen. — Nan sagt, ein kunstivert soft auf einen wirfen ohne Grifärung. Nichtig, miter der Voranssehung, daß jeman des fatsächlich auf sich vorten lassen den jeden haten. Als Anserbe sür Stumpssich und sich der Schieden d

Dag es jevem von inte."
Doß auch der Ar oblis, der 25 Jahre an der Alabemie in Beimar gewirt hat, steptisch dat denten sernen über das Kunstwerständnig gerade der als mahoedend gestenden Kreise, sägt ein seider nur zu bald durch die Schließung des Auchanies in seiner Richtigsteit bestätigtes Urteil erstennen: "In dem weimarischen Kunstaufschwung dade ich sein großes Bertrauen. Da hängt alles dom hose ab. Und der ist solliemer als eine Kunstsonnissen. Bom Weimarer Hoffinmer als eine Kunstsonnissen. Bom Weimarer Hoffinmer als eine Kunstsonnissen. Der Maßen und ein viels ist. Ein Kommentar dürfte sich erübrigen. Dr. M.-W.

\* Vollsentscheid am 10. April, Der Boltsentscheid bertreifend Landbagsausschlichung ist, wie wir schon antlindigen, auf den 10. April schiegleich. Die Kussegung der Listen der Wasschung der Kische der Wasschlichung und den 10. April schiegleich. Die Kussegung der Riche der Listen ihr den ehrtung fatischweitig mit der Ausschlichung und der Listen Bahlgang sir die Reichspräsehentenwahl erfolgen.

\* Der Oldenburger Landbeserband enangelische weibischer Light im Gemeinbehaus zu Ihrendung eine beisächtige Früh jahrst au ung alleger der eine erfreulich große Früh jahrst gunde an dem Aussen ergen Kreis der Baut von Chlen an dem Aussenmentenmen erfreulich große Früh jahrst gunde an dem Aussenmentenmen eil. Imed ber Lagung war der gegenseitige Ausstaufe von Arbeitserschrungen, Versaung über der Saulung der bei Sommerpfane wie Freiselten, Junaschaufen gent genang den Kreisten genanschausen, Versaung über der Vollengen genanschlichten Gernach von den Versausschlichen Erknung im Bibel, außeitgen und befruchten. Die Ituralische Worgensteit des Parteitschipte Stellung zur Kibel, außeitgen und befruchten. Die Ituralische Ber neuen gottesbeinstlichen Ordnungen (bearbeitet ben der Neuen gestellt der Verlagen ber keine ber neuen gottesbeienstlichen Ordnungen (bearbeitet ben der Kibel) der Schauften der der Verlagen der Verlagen

### Der lette Polizei-Tagesbericht

Der letzte Vollzei-Tagesbericht

Gestohfen wurde: In der Racht vom 23. zum 24. Kebr.
gegen I Uhr aus dem Seitenetigang der Wirtschaft Weter,
Achtenstraße, zwei unangeschiesene vereinfahrtader in der Racht zum 24. Februar mittels Eindruchs aus einem am Jamie Tchildtingfraße 9 angebrachen Schaltassen ach Ichtid verfoliebene Schnelbinder; am 21. Februar zwischen 14.00 und 15.30 Uhr vermutlich auf dem Hauenerschießener Tunge, beit Lieben und die eine Vollagen genächte Verweisener Vollagen ist ein in der Eintwicklung zurügselbehener Tunge, der Täter hat sich diese Silssosseit vermutlich zunuse gemacht und dat dem Ausgen dem Pullower ausgezogen; in der Racht zum 24. Februar dinter einem Haufe an der Ihrer Ehausse ein der al einem Pfalls angebraches Minimum-, ernometer; am 25. Februar zwischen 300 und 10.00 Uhr von dem Flur eines Hausse an der Tchittingfraße ein nicht angeschissenes Herreichte und 22. Februar zwischen 19.00 und 20.00 Uhr von einem bei der Birtischaft, Jorntöschen an der Sahn-dort einem Flaß angebraches Minimum er Racht werten der der Verlagen von der Verlagen Serrensahrtad; am 22. Februar zwischen 19.00 und 20.00 Uhr von einem bei der Birtischaft zurüchen 23. Februar an der Sahn-dort einem Ausgen Mantelbiehlaße. Ein Einbruch verfund durche in der Racht zum 25. Februar in einem Jigarrengeschäft an der Rechtenschaften 25. Februar in einem Ausgerengeschaften der Rechten 25. Februar in einem Ausgerengeschaft unrechte 26. Ein Einbruchen der Kilderfraße Kasianientalkee ein Verstellt, Belde Fadrzeuge sind beschähler zusächen. Begen Obb acht estellt ein beschäften werde un Kopfe erheb-lich verleit. Belde Fadrzeuge sind beschäften ein Schaften

### Kleine Mitteilungen

Rorbdeutide Arinefdule E. A. Auf die Zelaum-manning im Vinelgeniell der vortlegenden Ausmier fei auch an dieler Ertel hingewielen. Pür arbeitslög Augenbliche dietet fich Gelegendeit, die erforderichen Ausmier der Grund die Gelegendeit, die erforderichen Ausmier der Grund die Gelegendeit, der erforderichen Ausmier der Grund die Gelegendeit, kreischeiter in beantragen. Auf dem Hierbeiter die laufe Ausseige von morgen an Zamberb betrebte Berge und Zalbahn auf ahl Zage-wiff im Aussignenteil auf der mountag der ettlich aff Domfiede wellt münsignenteil auf dem Tomutag der ettlich aff Domfiede "Jum förfere Tiele!" in Andorff fatifindende Haupverfammtung din. Der Mannergefang der ettlich Erfelt auf Vin-geige morgen sein 34. Eitftungsfelt. ※

Der Offernburger Gefangwerein von 1864 hielt am 23. Febr, feine diessiährige Generalver fammlung ab, die gut des judit war. Rach Begrifiging durch den Liebervoter des Bereins, sernt Grimm, burde die Berfanmfung mit dem Chenburger Sängergute röffnet, Der vom Schriftister vorgetragene Kafresberich gestatte einen furgen Richfold über das verkloffene Bereinsjahr, das iros größter wirtschaftlicher Rot unter



The discontinement Library Roberton versioned at a Cris mit gleichen Bezenter Bereichen der Stein der Gestellen der Stein der

### Wetterbericht der Bremischen Landesweiterwarte

Russischien für ben 28. Februar: Schwachwindig, wollig, zeitweise heiter, wieder fintende Temperaturen, Nachtfrost, Frühnebel.

Ausfichten für den 29. Februar: Borausfichtlich noch Fort-dauer der bestehenden Witterung.

#### Witterungsbeobachtungen in Olbenburg pon A. Schulz, Optifer

	RANGE OF THE PARTY	Enermomei.	Barometer	Buittemperatur, Cels.		
Monai	Uhrzeit	ın Cels.º	at a min	Monat	86dft	Miedrigg
6. Febr.	7 Uhrnm.	+ 3,8	767.9	26. Febr.	+ 4.8	- 0.7
7. Gebr.	8 Uhrom.	- 0,7	768,8	27. Febr.	1 200	- 0,0

### Die Fischerei in Zwischenahn wieder in Oldenburger Hand

Die 3wifdenahner Fifder befommen durch ben Olbenburgischen Lande-Fischerei-Berein Die Fischerei im 3wischenahner Meer wieber.

Weer Ziaat bat nunmehr die Fischereinusung im Brischer Wert, beginnerd wert, beinnerd wert, bein kilderei die flicken, indie in den kange Jahre war die Fischer die Hispang der Endstehe die Fischer die

ichen Ande-Hichert-Vereut die Kicheret im Intischendnict wieder.

einstimmig exfolgte Uedernahme der Würgschaft sich einmüsig inter die Kischer geleicht hade. Der Part is Delbendurg doch edenfalls die Kerdienste des Gemeindevorscherts deswessen der Kischer gestellt hat. Der Kocker der die Kerdienste des Gemeindevorscherts deswessen der Kischer Erneiche der Archeit der Andere der Gescheit des Gescheits des Gescheits

Rafte de. Der Rafteder Turnverein, der in diesem Jahre seine 50jab-tiges Bestehen feiern kann, hielt am Dienstagabend seine Ge-

neralversammlung ab, 311 der viele Aurner und Aurneriunen erschienen waren. Den Jahresbericht gab der Vorsigende Lehrer G. Loof den. Das bergangene Jahr wurde darin als sehr erschafteig gefennzeichnet Zahmitche Wielelungen können von Wachsum und gutem Arbeiten berichten. Die im septem Jahre erzielene Erfolge und die hervorragende Antigeit der Aurneringend wurden erwählen. Den Kassenbericht gab Ischemelter Villagend berücklich der Geschen der Geschen der Verlegende der Antigeiten der Zeinberungen der Antigeiten Villagende der Kaspungen in Angleichung an die Einheitsfahungen der Andigen Jahrende der Kaspungen in Angleichungen der nächten Jahrende (Kadla) und die Veranslätungen der nächten Jahrende unspeichneten, befonders geehrt.

sich durch regelmäßigen Besuch der Turnabende auszeichneten, befonders geehrt.

Die zweite Arthisfesammlung in unserer Semeinde icheint wieder ein gutes Erzebnis zu haden. Iwar sind nur erst einige Listen auf dem Gemeindediren abgegeben, die aber nitt einem sehr guten Erzebnis abgeschossen der der nitt einem sehr guten Erzebnis abgeschossen hauren. Eehntliches derstattet auch dereits aus dem Amerikaaten, die die Kieten noch nicht ganz abgeschlossen des Amerikaaten, die die Kieten noch nicht ganz abgeschlossen haben. Es sind wieder des sehren Verlagen Mogen, Brot, Speck, Fleischwaren und auch dares Geld. Die Schweinesbesächen in mierer Gemeinde zhaben in keister Iden abgeschlossen die Kapitalisch abschwaren und anch dares Geld. Die Schweinesbesächen und vor eitnem Vochschließ die zu 100 Schweinen dom dier berjandt wurden ist füglich die zu 100 Schweinen dom her berjandt wurden icht sich aber ganzen Woche fall nicht mehr dom zie den eine jest in der ganzen Woche fall nicht webt von hier weg. Durchweg ist dies zum Versamb kommende Material auch noch und ich kabactreil. Die die der weitschweine Welch zu kaufen unt. Der Samaritersturfus unseres Vertreibnischen Frauenweiten der der der der der weiter.

Se ve ech ter ba un in. Der Samariterfurjus unseres Varerfändigen Frauenwereins, der hier eingerichte it, hat wiedermal eine zahfreide Interessentenschaft unger Mädsden und and Krauen zusammengesibnt; Alle Ambeienden waren erstaunt iher die kentreichen Vorträge, die ihnen gebosen wurden, Es wird allgemein gebosen wirden, des wird allgemein gebosen worden werden kentre kurtus abgehalten wird.

reingen Kottrage, die ihnen geboten vourden. Es wird allegenein gewintlicht, das nach Ileren noch ein weiterer Kurlus abgebaten wird.

Ein imposantes Bild die die Kahreshaupwersammlung der Iwissen den er Tachthelm-Ortsgruppe, die Mittwochabend in Webers großem Saas stattgruppe, die Einstein ersteigt. Der Sahressicklich des Ortsgruppensstäders Pröhl, Optwege, sies eine rege Tätigkeit erseunet, von besonderer Beachung ist der nuchtergistlige Ausbau des Aungsta und der Paasstellige Ausbau der Aungstellige durch der Kauben und der Ausgehöften vonrehe ausschlich von der Ausbausen, gewählt.
Aus zweiten Teil nahmen Ingesten Klatz beietz Kührer Pröhl klatz der Verlagen der Ver

Die hiefige Eisenhüfte wird wieder in Bertieb gesett. Es if ein Auftrag von der Reichselienbahn eingelausen, um Eisen-bahnmaterial herzustellen. Angesertigt werden sollen über 400 Zonnen Brenstlöge an Eisenbahnbagen, Durch diese

Tuftrag werben im Wonat März etwa 30 Arbeiter wieber ein gestellt. Die Arbeit wird etwa sechs Wochen in Anspruc

Goldene Hochzeit in Bodhorn. Am Sondhorn bie Selette Hintig Meiners und Krau das Feft der goldenen Hochzeit der Auften feigen im 73. Gebensigher weide Alten stehen im 73. Gebensighte und haben sich das Kertrauen und die Werischtung der Eintodher erworden. Sie sind beite von friftig und berfehn alle häuslichen Arbeiten. 30 Jahre lang war herr Meiners bei der Firma Laum im Jiegelelbeirleb und in der Landwirtschaft dass, später noch der Schalos.

Deerstind und seine des Galads.

Deersalfcule. Am Freitag fand hier die Keise prüfung mit der mündlichen Krühung ihren Abschluß. Der grüfung mit der mündlichen Krühung ihren Abschluß. Den gorfig führe als Kegierungsverrieter wie im Bosiahre Ministerialrat Leping. Samtlichen 17 Krüflingen konnte das Zeugnis der Keise ausgesselle werben. Um den Echiertragt, die ühn desselligt, und zwar mit Ersog erannierter. Sebessellig der der Klündbartmoperation im Kransenhause lag, wurde eine Kommission dass deren bei der klünderungen. Ernage der der klündbartmoperation im Kransenhause leige der der klündbartmoperation im Kransenhause der Gerbeich abschlußen bazu beaufragt, die ihn desselligt, und zwar mit Ersog erannierter. Sebessellig der der klündschlußen Lauframmern): Seniert Germeilum; Seniert Konsenbend, Brate (Aussinann); Laf Haufram; Serriet Kosenbend, Kaufmann); Laf Haufram; Serriet Kosenbend, Kaufmann); Den Bauffand; Serriet Kosenboom, Krate (Nachbenati umd Phylift); Gustav Eckelling, Sambield Kaufmann); Serber Schwierer, Krate (Secosifizier); Krit Schröber, Krate (Kaufmann); henning Langen, Robentlichen (Landwirt); Hagagen, Deelgönne (Jedenlehrer); Mathibe Borries, Vrate (Landwirtschlefter); Mina herbag, Esssellig (Lehrerin); Imnus Leidben, Sindelen Schwitz, Hrate (besaleiden); Erika Schwärfing, Elsssell, besgleichen; Silbe Bouilleme, Perne (besgleichen); Mon der gedanten mülden Prüfuna befreit wurden die Schüler sansen Aperage, Mochmist, F. Schwarfing und h. Bouilleme. Robenfirden.

Brafe bom 1. 12. 31 an. Mehrere Anträge, wie Zuschub zum Schulmuleum, zur Faulsbasslugen und für die Gesellen-ausstellung in Brafe burvben abgelehnt. Der Arzi Dr. Krüderbracke burbe laut Belchluß zum gemeinblichen Vertrauerisarzt bestimmt. Zum Schüße erfolgte die Zustimmung zur Sentung der Säbe für die Sozial- und Aleinerunger ab 1. April 1982 und eine Beitrovotung des bom Dentiffen Köhr-Kobentiffene beim Gemeinderta eingereichen Antrages um Zusläung zur Krutenlasse dem Productionen untrages um Aufassung zur Krutenlasse dem Milliertum.

Rüsteinger Seimatbund. Aufjührung der "In ug g-ler." Als Auffatt der Beranstaltung des Nisstringer Heimat-bundes anfählich desse aufgaben Verlebens land mit Un-terstähung der Vordensdamer Vortragsbereinigung im Saale des Frieslichen Hoses au Nordensdam die Aufstitung des Vielsstellen Hoses au Nordensdam die Aufstitung des Vielsstellen Hoses auch vortragsdereinigung im Saale der Exosische Vortragsdereinigung der Vortragsdereinigung der Vortragsdereinigungen der vortragsdereinigungen der Vortragsdereinigungen der Vortragsdereinigen und Vortragsdereinigen und Vortragsdereinigen und Vortragsdereinigen, der Vortragsdereinigen der Vortragsdereinigen und Vortragsdereinigen und Vortragsdereinigen vortragsdereinigen vortragsdereinigen Vortragsdereinigen Vortragsdereinigen Vortragsdereinigen Vortragsdereinigen vortragsender Leisung aus. Daneben gast der auch hier in Nordensdam leine Birkabener Visibne, vor allem Sien Vortragsdereinigen der Aufberdereinigen Vortragsendereinigen vortragsendereinigen vortragsendereinigen Vortragsdereinigen vortragsdere

Bethinder Anderes Gevolumiestet. Am Norbenhamer Ber ist für Sijfsverfehr zu erwarien. Am Norbenhamer Bier ist einernachte Zeit ein anseigender Dampferder-tehr zu erwarten. Es werden in den nächsten Tagen anlegen: zwei englitige Dampfer mit einer Reiskadung, ein polntische zum Kolstaden, serner ein beutscher mit Kohsen. Am Plet liegen mehrere Kadrzeuge mit Zuder, Solz und verschiedene Leichter, die zum Teil Stüdgüter aufniehnen oder lösschen

Seibfrug

Seibirng.
Die Hasberger Gemeinberatsstigung ausgestogen. Die in Schierenbech Caisause abgebaltene Gemeinberatsstigung sollie ben Endampi um ben Verlauf der Eilertrijtätissentrale Hasbergen bilden, aber die Vitzerrichen underen die Etigung daburg beschiebt, aber die Vitzerrichen underen die Etigung der aus Jaufe fingen und die Litten liefen. De nutze Gemeinbevorsieher Sageborn die Eilung vertagen. Der Sand war ihon lange bor Verlaub der Vitzerrichen Lange der Verlauber der Litten gesten der Verlagen. Der Sand wert gene das Ihren aus Litten von Anderen beschieden der Verlagen. Der Sand verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen. Der Sand verlagen der Verlag

Seugeborenes Kind ermorbet? Die 18jährige Tochter Therese eines Arbeiters wurde wegen des Berdachts, ihr neugedorenes Kind beiseitsgeschafft zu haben, verhasset. Bei der Vernehmung beschulchzie sie ihre beiben Brüber der Mittäterschaft, diese bestritten zwar energisch ihre Schuld, wurden jedoch auch ins Gesängnis abgeführt.

#### Aus den Lichtsbielhäusern

Wunderburg-Lidifylviele

Der Jinter"

Diefer Atiminal-Zontlin wurde nach dem delannten Koman des
fürstäd verfiorbenen Schriftiellers Edaar Wallace erichaften und aufgebaut. In belem Jün ihr die Umnohmer der Jahren der
ebeinuffles und der Lauenden Gelahr fehr gefoldt niedergegeben, aber
es fehlt auch der nichte Schaft dumor nicht, der berufen ift, del fonit
su schaft schaft etwas zu mildern. Für des Andlitum erglic fich dies
es liederung ift, ind, den Kertafte, erfamin zu geben, nachen aberet gerbachsinomente auf, und in die Lieder Jührer involon andere Gerbachsinomente auf, und in die Lieder Jührer involon andere Gerbachsinomente auf, und in die Lieder Jührer involon andere Gerbachsinomente auf, und in die Lieder Jührer involon andere Gerbachsinomente auf, und in die Lieder Jührer involon andere Berbachsinomente auf, und in die Lieder Jührer involon andere Berbachsinomente auf, und in die Lieder Jührer involon andere Berbachsin fetnesfalls under her der der nicht und die der Gelander gerade um den Reis des Gelächens auf der Zeitmand. Die Gelander auf der gele forgt delter, die kernen der Berbachsie zu der auf einer Eielle eine schieden die vor der der der der der gereinern der Ariminalitätigelöchäten zur Belächtqung nur embiobien merben.

Wall-Lichtspiele

Wall-Listiftspiele Spielblan: Berlangerung Der unberwistliche Fressart stetet als "Gureauborsiehet" hier tagtäglich große Trumphe ber bolen Jäusern. Frei den übertriebener Groteste sit deles Film-Listiftstel wohl das Beste mit, mas se in Obendung über die Leinvand gezogen ist. Außerdem sauft ab gesten be neneske attuelle Abgebeichau.

Apollo-Lichtsbiele

Für unsere Aufbaukurse (Herrichtung der Schulanlagen und der Schiffe, Wehr- und Wassersport usw.) können

### Jungmannen

aller Bildungsgrade, Höchstalter 25 Jahre, angemeldet werden. Die Kosten des Aufenthaltes (Mindestdauer 4 Wochen) betragen wöchentl. 10 RM., einschl. einfacher Sammelverpflegung, Schlichter Gemeinschaftsguartiere, Lieferung der blauen Dienstbekleidung mit Koppel und Mütze, Unfallbehandlung, An jedem Wochenende allgemeiner Urlaub auf billige Rückfahrkarten nach Orten bis zu 250 km Enifernung. Für unbemittelte Arbeitsdienstwillige (arbeitslose Jugendliche usw.) kann eine Beihilfe von fäglind 2 RM. aus Mitteln des >Freiwilligen Arbeitsdienstess (Reichsgesetz vom 5. Juni 1931) beantragt werden. Die Nordedustche Marineschule pflegt Kameradschaft und Disziplin, sowie die Tradition der schwarz-weiß-roten Marineflagge Bewerber wollen sich n ur s chriftlich mit kurzem Lebenslauf melden

#### Norddeutsche Marineschule E. V.

Seemännische Lehr- und Sportanstalt BREMEN, BAHNHOFSTRASSE 26, WERBELLOYDHAUS Mitarbeiter werden gesucht!

Neubauer Georg Wichmann in Salenhorst beabsichtigt, weg. Antritt seiner Landstelle in Satterwülfting seine in Salenhorst bel. beite banditelle, groß rund 71/2 ha,

befebend:

1. aus dem besterhalt. Bodhhause nebst einer sast neuen großen Kruchsicheune mit Schweinelsall,

2. aus dem in einem kompler deim Kouse befegenen Landereien, dester Boustet aus der Anders der Bouse von der Bouse der

### Auktion

Kanhauferfeld. Landwirt Diebrich Olt mer läßt wegen Aufgabe feiner Bachtung

Mittwoch, dem 2. März d. I., nammittags 3 Uhr

in und bei seinem Sause öffentlich meist-bietend mit geraumer Zahlungsfrist ver-kaufen:

2 Arbeitspferde (Ruffen), 1 Milchkuh

Allectropict 22 Adermagen, 1 fombl. Anfaeta, Aferbeneichtre, Zaubölser, Khua. Caae, Reepe Stetten, 1 Zalaubmilbe, 1 Desimaliwaane 1 Ofen, Torffrenten und viele hier nich genannte Zachen.
Kaufliebhaber labet freundl. ein

Bad Zwildenahn. W. Heuer, Mukt.

Tür. Kleiberschrauf, Komunobe und fl. Waddriffd zu verfi. Saarenuser 5.

sofort zu ber Zigarrengeldiätt Angb. unt. R W 908 an die Geschst. d. Bl

Kuhkalb au verk. Wwe. Hilbers, Klein-Bornhorft.

Gebr, Damenräder

gute Milchkuh nahe am Ralben. Onten, Delfshaufen.

### Kleine Anzeigen

Bauplah (800 bis 1000 Qua-braim.) zu bl. Eber-fien, Schule C. Zu e. Geschäfisstelle b. Bl.

tf. Fahrradhaus Bloherfelbe.

## 1 Damentad fast neu

2 herrenrader

Billig zu verkaufen

Ladeneinrichtung fast neu, und mehr. große und kl. Fäs-ser billig zu berkauf. Angeb. unt. S 11 926 an die Geschst. d. Bl.

Gelegenheitskauf

Zu verfaufen 4 bis 5 Beniner Seu. Scheibeweg 53.

Bu berkaufen eine tragende Ziege Frit Tebben, Groß. meer-Lohermoor.

einige Anf. März ferk. Jungfauen Diebr. Botel b. Wiefelstede

Suche 4 etiva 7 bis 10 Jahre alte Oldenburger

- Plerde -

romm und zugfest 2 trags und 2 güngt saufen. Angebot in. Breisangabe un ter F M 22 au dei Berlag des "Stedinger Boten", Berne

Damens, Knab.s und Herrenrad in. Bal lonbereifung bill. 31 verfaufen. Janhen, Schühenweg 55

## Molterei Wiefelstede

Die Nethener und Wemtenborfer Milch-fuhre jost erneut vergeben werden. Schriftliche Angebote erbitten wir bis zum 6. März. Der Borftand.

Ru berfaufen

Bauplätze in feber Grofe. belegen b. d. Solquelle im Saarenfeld.

Rud. Meyer, amtl. Aukt.

### Haus Wittekind

die führende Konzert= und Tanzstätte Oldenburgs

Heute, Sonnabend, den 27. Februar 5=Uhr=Tanz=Tee

abends 8.30 Uhr

Gesellschafts=Abend mit Uberraschungen Verlängerte Polizeistunde

> Sonntagvormittag von 11.30-1 Uhr Matinee Nachmittaes 4.30 Uhr Tanz=Tee Abends 8.30 Uhr Gesellschafts=Tanz

#### tzhorner Krug Friesenplafz Sonntag, 28. Febr. Sonntag **L** Konzert und Tanz BiR. Liga

Gellen

Am Sonntag, dem 6. Mars 1932 BALI

ViB.-Platz

Aurich Liga

BiB. Liga

Buntifpiel

(Sin= nber

Reuzeiflich einger.

Zuzeifamilienhaus

mittlerer Größe mit Sarien zu fauf, ge-jucht, Angabla, 6000 MM Nördl, Stadt-teil bevorzugt, Ange-bote unter S 927 an die Gelcht, d. VI.

Es ladet freundlichft ein Georg Serfemeber

Einige Fuber gutes Kuh- und

Pferdeheu zu verkaufen. E. Bamberger, Heiligengeiststraße 15 Fernruf 3218

Zu pk. 2 Quenen. nahe am Kalben

Gerh. Müller, Barbenfleth. 311 vk. Eberferkel von präm. Eltern

E. Shildt, Bloherfelde. heu und Stroh zu verkaufen

Bloherfeld. Ch. 241 Näh. Telephon 3677 Damen- und Herren-fahrrad, wie neu, bidig zu berfaufen. Lambertistraße 8 r.

Hölz. Dauchetrog und Stubenofen 3u berfaufen. Fede, Raftebe-Sübenbe.

OGC. Lina

Unier Schlußreiten inbet am Sonntag dem 3. April, statt.

Reiterverein Wardenburg

Sountag, 28. Febr., nachmittags 3 Uhr: Edewecht, Pierdeverlicherungsperein a. G. Edewecht

Bu koufen gefucht Uniere diesjährige General= **Ameifamilienhaus** versammlung zu kauf. gefucht. Angebote mit näheren Angebote mit näheren Angeb, unt. R R 901 an die Geschst. d. Bl

ind. statt am Sonn ibend, dem 5. März 1932, nachm. 5 Uhr in Gebrels Sasthof in Sebwecht. Tagesorbnung:

Entgeg, nahme und Besprechg, bes Ge schäftsberichtes. ichäftsverichtes.
2. Nechnungsablage.
3. Felfitelg, der Nechnung und Entlaft, des Auflichfsrates und d. Vorfandes.
4. Neuwahlen.
5. Einziehg, d. Kücfändes.
6. Verfwiedenes.

Ein Trelen zu taufen gesucht. Joh. Döbing, Roggemannftr. 29.

gesellschaftstanz

tonfilmschlager-abend mit tanz

belde tage polizelstunde 3 uhr



### Ghükenverein Bloh

Unfer diesjähriges

Stiftungsfest indet katt am Sonnabend, dem 5. März, m Baldhaus Blok, Anfang 20 Uhr, Ende ?? Suntritt riet, Am ieligen Übend Voca 1-ausigiesen der vier Radbauereme Hierzu laben reumblickt ein F. Trometer/ Der Vorland

Einkehrhaus "Zur Linde"



Kaffeekonzert Festball

Saal kunstfahren vom Radfahr-Verein Bürgerfelde



Zum drögen Hasen

Jeden Sonntag ab 16 Uhr Kaffeetonzer: und Festball. — Eintritt und Tanz frei

### Kuh-Verlicherungsgelellschaft Ohmitede

Am Sountag, bem 6. März 1932,

Hauptverlammlung

in Fof. Weifders Gailbaus "Bum fdieien Scheile" in Nadorff. Tages ord nung: 1. Kadres, und Kaffenbericht. 2. Neuwohf. 2. Vergitungen. 4. Vergitungen. 4. Vergitungen.

um gablreiches Ericheinen bitter

Der Borftand.



### Der Ruf nach Qualität

Ein Ereignis für Oldenburg wird angekündigt und ein Ereignis ganz besonderer Art ist immer meine

### Weiße Qualitäts-Woche

gewesen. Vertrauensvoll sind immer die Kunden zu uns gekommen. Wir dürfen Sie deshalb auch dieses Jahr nicht enttäuschen, ja dieses Jahr stellt ganz besondere Anforderungen an uns. Darum habe ich gewartet mit dem Großeinkauf von weißen Qualitätswaren und habe den richtigen Moment als die Preise den Tiefstand erreicht hatten — wahrnehmen können. Durch besondere Preiswürdigkeit verhelfe ich der Qualität wieder zum Siege.

WeißeThöle-Qualitäten werden am Dienstag, dem 1. März, zu Ausnahmepreisen angeboten

Sonntag erfahren Sie Näheres



### Sehr preiswerte

### Berufskleidung

 Herrenhemd
 .0.95
 Schlosserjacke
 1.95

 Einsatzhemd
 .0.95
 Schlosserhose
 1.95

 Einsatzhemd
 .0.95
 Schlosserhose
 1.95

 Merrenhose
 .1.35
 Malerjacke
 .1.35

 Oberhemd
 .2.35
 Bäkterhose
 .4.75

 Lagermantel
 .3.65
 Setzerkittel
 .4.50

 Pullover
 .50
 Windjacke
 .5.30

 Brecheshose
 .3.65
 Bürojacke
 .2.95

### M. Schulmann

erhalt berjenige, der mir den Tater, der in meinen Holzbeifänden vor dem Moor und binter den Känipen Tannen abge-iglagen bat, so nachweit, daß ich ihn ge-richtlich delangen fann. Ioh, St. Bremer, Renentruge.

### Oberförsterei Oldenbura

Am Montag, dem 7. März 1932, 12 Uhr Men in Billers Birtshaus in Sandfrug 13 dem Barneführerholze, Tannerfand um Honning, dein (\* Zuns 1988, 12 steiner in Steiner Striften Striften Striften in Ganbfrin auf der Krieften der Striften der Striften der Striften in Striften in

# Muster = Geflügelhof

Am 3. Märs wird meine Arüberei in Betrieb genommen und ditte um Anliefe-rung der Eler. Löhnbrut: Höhnereier 100 Ich 10 HM, gettender 100 Ich 15 HM, Gauteier Sich 25 Mpl. Höchlich HM, Gauteier Sich Chinagschien in Aunghemen in Jettemi-prechenden Perfeiten. Hitte Borbeitellung. Möhne Anntalien in Zaunde

Herm. Rabben.

### 1-Familienhaus

mit schönem Garten, belegen an ber Alexanderchausse, sieht durch mich preis-wert zu verkausen

E. Heimlath, Muktionotor,

Ziehung bestimmt diesen Montag Eisenacher Geld-Lotterie sum Besten des Thüringer Museums Eisenach

3386 Gewinne zusam Mark

12500

Schstgewinn auf ein Doppeilos RM.

uptgewinn auf ein Einzellos RM. 2500

1000

u. s. w. Lose à 50 Pfg. oppellose à 1.— RM Nachnahme 20, Porto und Liste 30 Pig. mehr Zu haben bei alten Lotterie-Einnehmern

Kuhdünger

Fr. Gramm, Bloherfeld. Ch. 134.

100 Düngetalt

in Babierfäden Gebr. Mener

Gebr. Rechtsherd

Herreniahrrad ut erh., für 25 Mf. u blf. Tanbenstr. 6.

Nehme wieder Penlionsuieh a. gute, besigebüngte Wetben zu ermäßig-ten Breisen.

Moorgut Kote Erbe, Wardenburg i. Old., Fernsprecher 245.

### Jetzt ist die beste Gelegenheit

in unserem Ausverkauf die schönsten, modernsten Beleuch tungskörper spottbillig zu kaufer

Gebr. Högner Heiligengeistwall 2

#### Bu leihen gefucht

### Crithlalfige Rapitalsanlage

Gelucht Subothefen-Darlehn zu 15-20 000 Gold-Mark unf ca. 275 Settar großen Warfchefig. Borbelafung nur ca. 18 000 KM. Direkte Angelorie Jovie Bedingungen u. Sk 923 an die Geschäftliche d. Bl. erheten.

3000 Mark

18 1. Shpother. An gebote unt. H & 90' in die Geschst. d. Bl

Anzulh. gef. 150 Mit gegen gute Sider-heit und Zinsen. An-gebote unt. S B 910 an die Geschst. d. Bl

Angestellter in leiten-ber Polition sucht 350 Mark

von Selbstgeber geg Sicherht, anzuleihen Angeb. unt. IK 918 an die Geschst. d. Bl

200 Mart auf 3 Mo nate geg. gute Zin feu anzufeib. gefuch Angeb. unt. S 2 91 an die Gefchft. d. Bl

Euche auf meine drei Landstellen (Tarativ. 00 000 Marf) eine 1. Industrief in Gesamt-höbe von

20 000 GM

evil. Teilbeträge) 31. viš 8½ Pro3, Zinj lngeb, unt. S O 92: n die Gelchft. d. Bl Angulethen geji

gegen sichere Lands hhpothef. Angb. un-ter V 108 an die Ft-liale Lange Str. 45 Anzuleiben gesucht auf ichulbenfr. Land itelle bon 45 Setta 8—1000 GM

Ang. unt. M W 848 an bie Geschst. b. Bt.

Anzuleih, gesucht au erste mündels, Fein goldhypothes, zu ho hem Linksake

10000, 8000, 7000. 6000. 5000 3000 2500. 2000. 1500, 1000,

500 RM E. Seimfath, Muft., Bergfirage 17 a, Ferniprecher 3536.

Auf baldmöglichlt 10-12 000 Mk.

### Mietgeluche

Oberwohnung Wohnb. fucht 3— Uniterw. m. St u. Gart. b. 25 M. mit Zub. zum 15. 3 o. 1. 4. zu bm. Ever-ften, Kuchuckbweg 30 u. Gart. b. 25 M W. in Ofternburg. Kichi arb.loš. Taujchwogi nung vorh. Ungebi unter 3 191 an Bi-jchofjs A.-A., Oftbg. Mbl. Zimm. zu bm m. b. Penj. ob. a Küchben. Lindenstr. 16 I, Eing. Mildstr.

Wandervogelbund

3u berm. jum 1. 4. 4—5-Z.-Wohng. Balton. Bentrum. f. driffl. Verfamm lung, mit Bohnun gefucht. Meldg. un ter T. U. 929 an di Seschäftsstelle d. B Balton. Zentrum. Angeb. unt. S 3 91 an die Geichft. d. B

3um 1, 4, 32 foön lonn. Oberwohng,

mit Stall und Gar ten zum 1. Mai 1933 gesucht. Angebt, un ter R 11 906 an di Geschäftsstelle d. Bl Mbl. lonn. Wohn-und Schlafzimmer für 1 oder 2 Kerion, zu berm. Nachzufrag. Geschäftsstelle b. Bl. Kolf. Chep. f. Woh nung. Kd., Schifz Angeb, unt. M S 90 an die Geschit, d. Bl

Berufst, Dame fuch möbl, Bimmer in autem Haufe, Ange bote unfer R R 90: an die Geschit, d. Bl Oberwohnung um 1. April zu Staugraben 7. Shepaar ohne Kin

— Raum -

3mangsfreie Unterwahnung

4r. Unterwohnung 2—3=3.=Bohng. mit Kücke zum 1. 4. oder I. 5. zu bern. Elettr. Licht, Wass-leitg., Gas dorhan-den. Preis 55 AW. Ungeb. unt. S S 924 an die Sescht. d. BL um 15. 3. ober 1. Bünttliche Mietzah lngeb. unt. R O 90 in die Geschit. d. B

Benf. Beamteneheb. (2 Berf.) fucht zum 1. 4. ober 1. 5. 3—4=31mmer= 3u pm. Wohnung mit baden Wohnung

in einem Dorfe, paf-fend für jedes Ge-jöäft (Manufatt.w., Udsmacder, Igarr., Frifeur uiw.). An-gebote unt. T 5 936 an die Gefchft. d. BL mit Zub., ev. etivas Sart., in rub. Haufe Angeb. unt. S U 90! in die Geschft. d. Bl

Dame fucht freund möbl. Immer in rubigem, iol. Haufi in Oldenburg, Ange bote unter V I 100 an die Annahmeftell. Tonfing, Wilhelms-haven, Göferfir, 21. 2 eptil. 3 große lonnige Räume n, Zenfrath, an ruh. Dage burch Seinfchr jum 1, 5, preiswerf ju berm, Kachzufrg. Vefchäfisstelle d. Bl. Gefucht zum 1. Apri. 1982 3-Simmer-Möbl. Zimmer

Wohnung u. Kücke, Nähe Zen-trum. Ang. m. Kreis unter K K 798 an die Geschitelle d. Bl.

### Ju vermieten

Zu bm. zum 1. Mai 5-Zimmer-Wohn.

mit Zubehör, Stall Blumen- und Gemü jegarten, in b. Näh des Bahnhofs Golz varben, Angebt, at W. Stahl, Golzwarben.

4räumige Oberwohnung nieten. Zu erfrager Veschäftsstelle d. Bl

Freundl. Zimmer Abwefamp 23 I.

Zu berm, billig fröl mbl. sonn, Jimm gegen geringe Hise leist, bet einz. Dame Blumenstr. 20 oben

Oberwohnung in herrichaftl. Haufe zum I. April zu ver mieten, Wlonaismiete 50 Mark.

Hausbestigerverein Olbenburg, E. B., Marti 5.

Bäckerei mit 3r. Wohnung

Suche für m. Toch er, Mittelfculreife Fahr landwirtsch daushatt.schule bef. Käh- und Schneiber urfuß durchgen., z veiteren Ausbildung sosort zu verpacht. Miller, Withelmshaven, Beterftraße 62.

An best. Lage, Nähe Bost, sonng., abschlib Haustochter Shermohnung eei vollem Kamilien infoluh und etwas edoch nicht Beding Eafchengeld, lepteres und ichone Rontor=

reip. Praxiscäume mit jehar. Eingang beibe mit Heizg., evi mödl., im ganzen ob geteilt zu bermieten Lingeb. unt. S. h 916 an die Gefchit. d. Vl Ich suche für meinen Sohn, der 1 I. aus der Schule iff,

Zimmermeister Hermann Deefen, Weiterscheps bei Gbewecht.

Verkäufer

**G**ut möbl. Wobns und Schlafz, mit ob. 2 Betten zu vmr Rebenstraße 37. | Comparison | Com

Belleres junges Mädchen

A Jahre alt, jud zum 13. März obe 1. April Steffung in Haush. Gute Zeng niffe borbanden. An gebote unt. T. E. 93: an die Geicht. d. Al

Suche für ein 16jähr. Mädden (Bollmaife)

Stellung dur Erler-nung des Haushalfs bet vollem Kamissen-anschliß, Angeh, un-ter T D 932 an die Geschäftsstelle b. Bl.

Tür ein 15ibr. Mäd cen, das 1 Jahr di Hausbalt.jöule bef hat, wird Steffung gesucht im Haushaf als

Saustochter

schlicht um schl., am liebsten bet Kindern, da sehr finders. An-gebote erbeten an Frau D. Wilfen, Ritterfiraße 10.

Suche für meine 25-jährige Tochter, die im Saushalt erfah-ren ift, eine Stff. als junges Mädden oder Knustochter

in besser. Hause bei Familienanschl. und Taschenaeld. Landwirt, Groß

Ditiem (Jeber Land eine Gtelle als Lehrling

bei einem Schloffer-nieister. Ang. erbittet Berh. Folte, Renenbrot i. Olbby.

Junges Mädchen 20 J. att, bas bas Kochen erl. hat, jucht Telka. in Gejcätis-baushaft zum 15. 4. od. 1. 5. Selb. macht alle Hausarbeit, mit, Angeb. unter C 4217 au Bittiners Ann. Exped., Hanbelshof.

#### Offene Stellen

#### Männliche

### Dauerexistenz

Cinige folide 11. 311berl. Witard. aef, für Bernnittlung den jürzen intlinde den für zinet, untlinde Dita. Darlehen für zinet, untlinde zinet, su chindig. Bed. Surze Zartezeit – bolle dintig. Bed. Surze Zartezeit – bolle dintig. Bed. Surze Genden zenach, unt. S. 6. 30173 and die Geländisch, d. Bi.

Tüchtiger, eingeführter

### Vertreter

für Oldenburg und Kordfriestand gesucht, der gute Beziehungen zu den Landwirten aller Art und Furfermitielhandlungen be-fützt. Gest. Offeren unter S V14 an die Geschäftisstelle dieses Blattes erbeien.

Suche zu März zuperlälligen Grokknecht

die Landwirtsch, und Tierhalter regelmäß, bearbeiten, zur Mil-übern, und Bertretz, bei hoher Gerdiensi-möglichkeit, Ang, an

Mittelbeutsche Futtersalz-GmbS., Schönebed a. b. E.

Gef. zum 15. März

ein Anecht

von 17 bis 18 Jah-cen, der meik kann. F. Plate jun., Hemmelskamp

Ges. zum 1. April

ein junger Mann

Westerburg (Bojt Sandfrug).

- Gratis -

Steenhafe ei Schierbrof, Tel Delmenhorft 2319.

einf. junger Mann

ober Knecht, ber gu mit Pferben ungge kann, und K. Knecht der melten kann, H. Strangmann, Tweelbäfe.

Weibliche

Gef. für Landwirtsch zu April oder Mia ein gewandtes

Mäddien

von 16 bis 20 Jahr., möglichft vom Lande. Or. Brid, Ofternbg., Schüßenhofftr. 50.

handelshofes J. Ramien, Olbenbrok. Freundl. möbl. 3im mer zu vermieten Ziegelhofftr. 57 oben Wir luchen Herren

Siellengefuche

Blumenstraße 1.

Büroräume

zu vermieten

Berwaltung des

Junges Mädchen 23 J., feit 3 J. in ungel. Stell., in all. Jweigen bes Saush erf., lucht anderwig. Stellung. Angeb. as Fran Wwe. Gerbes, Edivernathen (Norbenham Lanb), Telephon 2508.

21jähriges

junges Mädchen

ber gut mit Bferden umgehen fann. Joh. Böhmer fen.,

erhalten Sie Wusse:
n. Anteif, dur Grun
dung einer glänzen
den Egistend, Hohragen
Werblenk. Anfrager
mit Kuddvorts an
Praisch, Berkur Stu.
Edd. 68,
Wilhelmstraße 131. Gel. zum 1. April eine Stelle als ein junger Mann

J. Thompen, Lins-wege b. Westerstebe.

Gtellung als Elektrikerlehrling

Hür einen Lehrling der am 1. April aus: cel. hat, suche St. als

Gefucht gum 1. Mars ober ipater ein kinderliebes junges Mädden

Frau Günther Wichmann, Frieidenmoor

Gelucht auf lotort ein Mädden Friedrich Ahlers, Suntebrück bei Gissteth.

Gefucht zum 1. Märs lolides, ehrliches junges Mädden für haushalt und Biifett.

G. Bamberger, Rulmbacher Bierstuben, Heiligengeiststr. 15, Fernruf 3218.

Geiucht zum 1. Mai ordentl. Mädchen f. Haus: und Land: wirtichaft. Fritz Harms, Jebbe: Ioh I, Küffelborf (Post Chewecht).

Sejucht zum 1. April ein Mädchen für Landwirtschaft Fr. Wasserman Westerburg bei Sandfrug.

Gesucht auf sofort ordentl. Mädmen für Landwirtschaft und Haushalt. Www. Oltmann, Großenkneten.

ordentl. Mädden Hiner 18 Fai H. Strangmann, Tweelbate.

Ordentl. Mädchen nit Nähkenntniss, gi. Ingeb. unt, S D 912 in die Geschst. d. BL

Mädden gelucht

Gef. zum 15. April ein Mädchen

bon 15 bis 16 Jah-ren für Haus und Garten. E. Widmann, Hannöver bei Berne,

### 2. Beilage

### zu Re. 57 der "Nachrichten für Stadt und Land" vom Sonnabend, dem 27. Februar 1932

#### Shmnastilborführung von Miez Röben= Schmiejter

Geftern abend führte Fran Miez Köben-Schmielter

Geftern abend führte Fran Miez Köben-Schmieler

Geftern abend führte Fran Miez Kohn iefter ihre Schilerinnen einem gelabenen Kreise von Angehörigen dieser Schilerinnen vor. Der aute Kuj dieser
ättesten spezialen die Kohnstein der Kohnstein die Kohnstein

den seiner Mich gesüllt ihn die vielen Zuschaufe die hate trohdem den Scal im "Kürisenban" des Bahnhofs die auftrohdem den Frankt in die vielen Agchauer erseben

mit den jungen Wädden und ihrer Leiterin ein paar Stun
den seine Mädden und ihrer Leiterin ein paar Stun
keiser Schule. Freude, Krast und Schönheit. Deun Fran

Miez weiß es genau: Aut aus bolsenbeier Krast schauer die

Ammut herdor. Freude Skrast und Schönheit. Deun Fran

Miez weiß es genau: Aut aus bolsenbeier Krast schauer die

Ammut herdor. Krast und schönheit deun Fran

Minde uns krastig werden die jungen Werlden angelaßt und

and allen Kegeln der Knuss durchgearbeitet und gekräftigt,

wobei die Loderung seineswegs versäunt wird. Aus zwi
Kursen, den Untängerinnen als solche zu ersennen. Einzeln

und in Gendher nurch auf aufammen. Es ist aber

zhober, die Mysägeninnen als solche zu ersennen. Einzeln

und in Erndpen wird gerbeitet. Beschwingt vom dumbin

Trommelschlag des Lambourins der den bald slotien, bald

derhaltenen Klängen des Kawiers, beschwingt aber in

untheliens gleichem Mahe von den Khythmus, der in den Körpern der jungen Kädden schwinzt, beschwingt aber in

untheliens gleichem Mahe von den kund der in

körpern der jungen Kädden schwinzt, bestwindingt in

körpern der jungen Kädden schwinzt, des einen Kringen

Mahe in Erschenung, Bei Fran Misgarimen werden von

vonriherein dazu gebracht, selbst den gehörten Khythmen in

Bewegungen Ansdruck zu geben. Und wie reizvoll if einen

Mahe in Erschen, von Beschler unnut bringen, is fann man

den Ausdruck übern, das deselecter Ammut bringen, is fann man

den Kuschung Ausdruck Schlerinnen in über Misstruck sichen der in der keinen Ku
keinen und der kere der Beiter und mittempfinden,

de

### Die Entwicklung des Bierpreistonflitts

Die Entwicklung des Bierpreiskonflikts Fehler und Schwächen ber Berordnung Das "Gassbaus" leifer Woche haben in Berlin Werdamulun-gen unorganiserter und harteipolitigh organiserter Gasswirte katigeinnden, in beneu zur Frage der Vierpreissentung und zu den kleuerlichen Forderungen des Galipuirtsgewerbes Etcklung gewommen burde. In diese Verlammtungen sind den Keirenten und einem Zeit der Tischiptionskedener in latenfagte Ausführungen gemacht worden, daß man unwillstüttig den Eindrung gedinnen nuße, daß die Kedner Wechauft eine Gasswirte waren, zum mindessen der Wechen Geschauft eine Kehr überham Grung eine Khonung haben. Seit Wonaten kehr ber Frästbent des Deutschen Gasswirterbaus, K für ge-in Verkanblungen mit der Richtigesterung, um bie dringend privendige seuerliche Entlastung des Gasswirtsgewerdes zu

erfämpsen. Nach langen, mit strengster Sachlichteit, aber auch mit alem Nachrud gesührten Unierredungen war es Köster gelungen, den Keickstinansminister davon zu überzeugen, daß eine Sentlung der Viestener unterdingt notwendig ist, wenn man das weitere Vösunten der Seinereinnachmen und den Auflichten Gründen und auch Allessen der Vosunterschaften Gründen und auch Kickstinanschaften Gründen und auf Kickstinanschaft und sie demeinderauß hat man sich dei den Verhandlungen dahin geeinigt, die Sentlung die Auflichten auch Verständtig der und verständtig der einschiegen kollegentreiten auch Verständtis date.
In diese Studion blatze dann am 29. Januar das unselge Ditta des Archiventiges über des Archivenschafts der Vosunter der Vo

Erregung unter ben Sasswirten, um sich dann in ben Beschlissen, den Bieraussigant einzusselgants gesommen ist, ist nicht es zur Einstellung bes Bieraussigants gesommen ist, ist nicht bie Schulb ber Gestwirte, sonbern die der Regerung und des Reichssommissen.

Politische Midlichen, etwo in ber Richtung, daß sich die Kalifichen etwo ihre Richtung, daß schiett Brünning vor der Wahl bes Reichsprässbetten nicht zestenen Ralle, wo das Schiefla Tausender auf dem Spiele sieht, nicht den Ausschlag geben. dier Pandelte es sich um die Erhaltung eines großen und vollswirtigkaftlich bedeutsamen Gewerdes, das sich mit seiner Leisen Araf zur Wahr fehre wird, wenn es eine apostern Rüschlagen Richtung geopfert werden sollte.

Sanbeln Sie, Serr Reichstanzler, aber hanbeln Sie ichnell, ebe es zu fpat ift!

### Die Preisbildung im Handwerk

Die Preisbildum
Die große Arbeitsschisgleit und der flarte Müdgang an Kaustraft haben seit Monaten ganz von selbst zu einer langsamen, aber sich nunmehr als recht beträchstich auswirfenden Senting der handwerflichen Preise gestührt. Das Handwerf bat in seiner Preisbildung nicht nur den Rückgang der Rohsspreise einem kier hinnals zu einer weiteren Klirzung auf Kosten seiner Berdenstehen wirden des Erstenschlaussen des Ersteinschlaussen des Ersteinungsamen des Ersteinung auf kosten seiner Berdeinstehen des Ersteinung des Ersteinung einer Klirzung auf Kosten seiner Berdeinstehen des Ersteinung des Ersteinungslossen den ihrem Heide und des Ersteinungskosten den ihrem Heide und der Anzeit gestehen Von ihrem Heide und der sind und 20 Prazent gesällen ist, zeigte ber Indez sin 1812, sonit also um etwa 20 Prazent gesällen ist, zeigte ber Indez sin 1812, seich 27 Brozent, und der ihr Kelfeldung einen Midgang den 172,6 auf 123,9, gleich 28 Brozent. Diese beiben Teilzissern im der Preise im Bäcker und Schlachter, sowie im Schneiber und Echaber der und Echabetre, sowie im Schneiber und Echabetre, sowie im Schneiber und Echabetre ein Bäcker und Schlachter, sowie im Schneiber und Echabetre Erstellung bei der Preise im Bäcker und Echabetre, aus sich aber den Breisberalber und schlachter, sowie im Schneiber und Echabetre und Echabetre gegeben war. So hätte zum Weispiel bei der sieher na sich vereiber absten unterflicht baben, trosben an sich siehen Beraussesung in weiteren Kreisberabetrung keiten zu weiteren Auch weber eingertenen Mehreisersdhung sich zum Beispiel bei der sinat gesehn und Schachten und siehen Austrelse der Preissentungsaftion weitere Terben zu fich genommen. Der Breisbenung siehen der weiteres auf den Rohrerese Breisburgung gegeben war. So hätte zum Anstwerf ist ohne allen Breisberabetren, um ein wiederigeres Breisnibeau auf der deutschleiten, um ein miederigeres Preisnibeau auf der deutschleiten, um ein miederigeres Preisnibeau auf der deutschlein, um ein miederigeres Preisnibeau auf der deutschlein, um ein m

Dies Bemilhungen des Handwerts dürfen aber nicht durch tollettviffische Bindungen erschwert oder auch durch Beibehaltung der steuerlichen und sozialen Lasten weiter ver-zögert werden. Das Handwert gestort zu den in der Gliter gedunung abhängigen Echichten. Aus dieser Etellung der-auß erstärt sich sein geringer Girstlig auf der vielfach ferter-mäßig gebundenen Preise der Roh- und histstoffe. Ebenso

abhängi if auch das Handwert in der Frage der Lohnbidung. In sehr vielen Fällen erfolgte die Fellsehung neuer Löhne durch die Kantlichen Schlädungsinflangen, womit jeder Widerstand des Jandwerfs aussgeschaftet nurde. Es kann auch wirklich nicht behauptet werden, daß das farre Felhalten an den Lariftschaft werden, daß das farre Felhalten an den Lariftschaft werden, daß das farre Felhalten an den Lariftschaft werden, daß den fach darund naber schon Arbeitsgeschie felfstellen, daß es nicht darund anser nurde kreitschaften vollkomenn oder unvolksommen, od übertragene Arbeiten vollkomenn oder unvolksommen erledigt werden, den nicht der Erfolg der geleister untvolksicht fel sir die Eingruppierung in eine Reichstariftläse aussichlagesend, sondern allein die Lätigfeit, die ausgelibt werde", dann mußte das Jandwerf eben den gleichen Lohn auch an solche Gesellen zählen, die ihn nicht "verzienten".

beinten". Ein Ab an der Steuerlasient, kiel int sich eine Ein Ab an der Steuerlasien Ein That die eine getreten, im Gegenteil, die neuerliche Erhöhung der Umfatzung die Vergenteil von der Vergenteil von der Vergenteil von der Vergenteil von der Vergenteil von 18. März 1914 und den Negaben. Bei einem Bergleich der Brotheile von 18. März 1914 und den 1920 Prozent geltiegen ist, obwohl für Backwaren noch die alte Umfatzuere in Höhe den O.83 Prozent geltiegen ist, obwohl für Backwaren noch die alte Umfatzuere in Höhe den O.83 Prozent geltiegen ist, obwohl für Backwaren noch die alte Umfatzuere in Höhe den O.83 Prozent geltiegen ist, obwohl für Backwaren noch die alte Umfatzuere in Höhe den O.83 Prozent geltiegen ist, obwohl eine beiden Anglendeltpiele zeigen mit alter Durtlisteit, welche Lasten in steuerlicher und beziehlung ümfatzelbierbachung umfatzelbiel iste außerordentlich starte, einen weiteren Preisabban hemmende Belasiung zugeben.

### Marcella fliegt — Kurs Standesamt!

Sormi stand mühjam auf. Er preste die Hand auf den Hatterlops, der seit gestern abend unerträglich schmerzte. Er hatte das Sessish, als würde sein Kopi von Minute zu Minute größer, so, als wollte das Hind der Schödelbede sprengen. Dazu bieser unerträgliche Durst. Were man hatte alle staffer, sowie kinkles Basser. Sormi legte sich an der Ruelle nieder, er ließ das Basser ihn eine eine Lessimus der Feldslasse laufen und es lostere ihn mendliche Mühe sich vieder aufzurichten. Am stehden wird er er legen geblieben. "Nur nicht stant werden sier in der Einfankleit" sagte er sich inner vieder, aber die Borte sammen mehr mechanisch von den Lippen, sie drangen nicht recht zum Bewusstein von Zord der glieden die fron ihn plöglich so, daß die Jähe aufammenschlungen. Gormi ftand muhfam auf. Er prefte bie Sand auf ben

Der Herr hatte Fieber, wahrscheinlich von den Sand-fliegen. Er stant lautlos auf und holte die Chininflasche aus

der Packlasche. Gormi schlucke das bittere Zeug — nein, er durste nicht krank werben. Aber der Kopf — der mußte doch bald zer-

frant werden, Aber der stop — der nicht pringen!

"Bas wird mit den Pferden, All?"
"Das gutter reicht nur noch für heutel"
"Bir müssen stelle saufen tassen! Tere haben Instinct, vielleicht fünden sie den Weg beraus!"
All inusse, das es seinen anderen Ausweg gab, er senkte ergeben den wolligen Schädel.

So verging der vierte Tag — der fünste — eine Boche.
Tie konnten mit breinnenden Augen hinaus in die

5enrh Bruce sprang wie ein Junge die Treppe des Hotels berauf, und sausse wie ein Jagbhund den langen Korribor entsang, die zu Warcellas Jimmertstr. Sier hämmerte er ungestim gegen das weits Solz, Se nar ihm vollsommen gleichgültig, daß eine Dame im Regligse, die aus dem Badezimmer tam, ihn empört angudte, er sieß sich sie seine Trommeln nicht fibren.
"Marcella, es ist aller — allerhöchste Zeit!"

"Ja", klang es von drinnen, "la, einen kleinen Woment noch, ich muß mich erst noch schön machen!" Aber dann klog die Tür auf. Henrh sieß einen kleinen Phis durch die Idhne. "Dearth, du siehe kleinen Wärchenprinzessin — nicht wahr, so sagt ihr Deutschen der "

demi Micola berrächtete sie sinner nog als syesus — vos int vohl.

Sie sicho Ricolas Brief in die Jackentasche, höter wenn sie eiwas mehr Ruhe hatte, dami wirde sie sich sich viel gebörte die Aufwerfamstei Henry, er hatte se berdient.

"Wirst du den Daumen brüden, Warcella, und wirst du darau denken, was die mit versprochen höst?"

Sennys Gesicht glübte, er war maßlos aufgeregt, aber er durfte nicht nervös fein.

"Bas hab ich dir versprochen?"
"Du haft gesaat, wenn das Turnier birter mit siegt, dam wilst du auf weine Krage von neulich antworten. Sag, Marcella, wenn ich siege, wirst du dann ja sagen?"

Er sah sie siesen an. Aver Fleck brannten auf seiner Bange.

Wange. "Bahrscheinlich werbe ich ja sagen, Henry, aber werun bu so nervöß bist, wird es mit dem Sieg agen Ribleh nichts werben!" (Fortsetung folgt)

ketenber Beburfnisse zu dienen, mur dann auf die Dauer er-füllen fönnen, wenn seine eigene Kauftraft nicht verloren geht.

flärung über Arf und Umfang der Reparaturarbeit seht den Handwerksmeister in die Lage, seine Borbereitungen rationell

zu treffen und dadurch insbesondere vielsach vorsommende Leerstause und Wedrzeiten sür die Serbeischaffung dom Spezialeus und Wedrzeiten sür die Serbeischaffung dom Spezialeurschaften und zu dermeiden diese die Abenachteriesen des seichsächigen dandwerfs werden, die hauf die Abenachteriesen des seichsächigen dandwerfs werden ihre die Abenachterie gegenübergehaften. Diese Rebenarbeit gesandt zu niedrigften Perspektion unangemeldeter gewerblicher Kedenarbeit gegenübergehaften. Diese Rebenarbeit gesandt zu niedrigsten Auch die ung feich und der Abenachteiter kann dem auch bei ung feich und der Abenachteiter kann eben auch dei ung feich und der Abenachteiter kann eben bildigere Augebote abgeben, da er sich seinen steuerlichen Berystichtungen zu entziehen weist und auch eine sozialen Abgaben zu entrichten hat. Ein Schwarzsarbeiter durch und nicht wie übernimmt dem Kunden genenüber einer Garantie für sorziätige Ausstührung, da er sich jeder Heiten Auch eine Freien zu der kann der Abenachten der Kalufer ausgenüber dem Hendelbert der Abenachten der Kalufer einen gas einer karten Zurüf die altung der Räufer gegenüber dem Hendelbert geschieben der Kalufer ausgenüber dem Hendelbert geschieben der Kalufer gegenüber dem Hendelbert geschieben der Kalufer zu der Aufträge noch billiger gestalten könnten. Die konsturrenz im Handlurert sig gesen aber der ber Hunaer nach Arbeit. Beide longen für mönlicht niedrige Preise. Die Rossachteren genüberechtigt, notwendese Austräge und vorstegende Redaraturarbeiten zurücknössen.

### Generalversammlung des Bürgervereins "Oldenburg Mitte" im "Grafen Anton-Günther"

### Zum Fortgang des Amtsbauptmanns Friederichten von Nordenham

bruar durch das Borstandsmitglied Oftendors-Baradies hervor-gehoben wurde, der die Berdienste des Scheidenden eingehend würdigte.

bruar durch das Borstandsmitglied Osendori-Paradies hervorgehoden dunrbe, der die Berdienste Scheidenden eingehond würdigte.

Sanz besonderes Angenmert richtete er auf eine allmähliche Berdestenung der Antisberdandsstrahenderhältnisse. Da die Bertehrstrage in Butjaddingen seit seher eine große Koleipiete, wer ein Augenmert auf die technisse Berdestrang der Kuntsberdandsstrahen eine Augenmert auf die technisse Berdestrahen der Butjaddingen seit Butjaddingen seit Butjaddingen seit Butjaddingen seit Butjaddingen ist den Unterweiersädden. Butjaddingen Antisbenden der Antische der Antische der Geschaften der Stinkliche des Ausschliches der Weierfalde seit der Geschliche Stinkliche des Ausschliches der Weierfalds ein der Antische der Stinklich der Antische der Stinklich wird der der der Anstallen der Antische der Stinklich und Schalbades, der Ausschliche Franklichen und Lichtbades, der Leichgenfalle, der Allestungen, die erft das hielige Krantenhaus fonfurrenzisch mehr der Angeburstände der Antische der Antisc

Nachfolger des Amtshauptmanns Friederichsen wird Amts-hauptmann Sti, dislang Amtshauptmann in Westerstede.

### Luftige Cde

Soffänger



"Spiel' mal "Leichte Kaballeric'! Da oben wohnt ein Pferbe-nieger! Bielleicht schmeißt er 'nen Zapfen Burft 'runter!?"

Umschrieben

"Hoch dätte sie gern geheinatet; aber sie machte eine Bemer-kung, die es mir unmöglich machte." "Was dat sie denn Echlimnes gesagt?" "Sie sagte: "Kein'!"



"Zagen Sie mal, Ober: Jit das hier nun eigenflich Pflau-menmus ober Rumpudding?" "Kann der Herr das denn nicht schneden?" "Nee!" "Na, dann fann Jhnen das ja auch egal jein!"

Die Reue

Theo fommt bom erften Schulgang zurüd. "Ra, mein Sohn", fragt der Sater, "wie gefällt's dir denn in der Schule?" Theo lößt darauf einen tiefen Scufzer auß: "Add, Baba, wenn ich doch damit gar nicht erst angesangen hätte."



Urfila: "Du, mein Bater if ein großer Mufiler. Benin der die Flöte fpielt, bleiben immer alle Leute braußen fießen!"
"Na, aber mein Vaterlerft: Bei dem lassen dunderte die Authert liegen und find frob!"
"Bieso deun?"
"Der läßt die Strene pfeisen in der Maschinenfabrit!"

Brieftaften

Sandfdriftendeutungen

Jur Seming einen fich am beiter ungezwungene, nicht in der Ablicht, fie bentrellen zu lassen, mit der Weber gelchrebene Froben, abgebe ban Witer und Einen erwänicht. Berriellung der 50 BL, (orflittigt den Witer und Eine erwänicht. Berriellung der 50 BL, (orflittigt den Witer und Eine Geriffen erwähle der Geriffen er der Geriffen erwähle der Geriffen er der Geriffen der Geriffen der Geriffen der Geriffen er der Geriffen er der Geriffen der Geriffen der Geriffen er der Geriffen der

### 3. Beilage

### 3u Nr. 57 der "Nachrichten für Stadt und Land" vom Sonnabend, dem 27. Februar 1932

### Das Heimat-Sportprogramm des Conntags

Tubball

An ber Ligallasse seinen am mergigen Sonntag vier interessaute Pstigtspiele auf dem Programm. Die Acklasse, sowie die unteren klasse ihre Beite auf der ganzen Linte fort. Eine große Anzahl von Begegnungen sieht ebenfalls der Tpielplan der Jugende, Schillere und Knadentlassen von Anzeich und klasse und klasse und klasse und der Knaden der Knaden der Knaden der Knaden der Knaden der Knaden der Anzeich der Alle Knaden der Alle Knaden der Alle Knaden der Alle der Verein der Alle

Ang DSC.—Nafenfport
Am Formittag empfangen die Grünweisen ben PfR.
auf dem Friesenplaß an der Krahnbergstraße. Die Kotweisen
werben auch in beiem Spiel undebingt alles verstwen, dere Funtsgedinm ihren Zadelenstand zu verbessen, und der DSC.
vird auf der anderen Seite danach freden, die im Herbit er-titene Rieberfage wieder gutzumachen. Es steht somit ein interessanden der der der der der der der der der Annichaft entscheiden die birtie. — Der Beginn ist aus der Anzeige ersichtlich.

Liga BfB.—Aurich

Tiga Cloppenburg—Spiel und Sport Emben Der Ballfpielverein Cloppenburg erfebigt fein letztes Spiel auf eigen er Zöholle und hat dadurch noch eitmal eine Großdance, zwei Puntte einzuheimsen. Die beiden dann noch aussischenben Spiele gegen Alforia und HPA in Obendurg bürften faum noch Juntte einstrügen. Die Ember berschen jedoch auch zu fampfen und verden einergischen Wieberhand leisten.

Referve DEC .- Rafenfport

Die Reserviften geben fich nachmittigg auf bem Friesenplat ein Stellbichein; sie dürften sich wenig nachkehen. Reserve Vistoria-Cloppenburg Die Offernburger Reserviften werben fich burch bie Münfter-länder den Sieg faum ftreitig machen laffen,

Sportfreunde 1—Voft 1 Die Neichswehrleute werden in den Posissportfern einen Gegner haben, der sich erst nach Kampf schlagen läßt.

Zwijdenahn 1—Reichsbahn 1
Die Reichsbahner müßten durch einen Sieg den Anschluß an die Sporifreunde halten können.
BIB. 2—DSC. 2

BIB. 2—DSC. 2
In biesem Tressen geht es um die erste Stelle der B-Klasse.
DSC, sührt mit 2 Huntlen. Der PJB, mit also fiegen, berme er Eleichs auch Erben voll. Beide Anunspärien siehen Inchen Anunspärien siehen Inches der Benefen in der Beschen ber Benefen ber Benefen.

Metidsbahn 2—Polt 2 Bifforia BiB. 3—DSC. 3 Behnem Elsfleth 1—DSC. 4 Gifen 1— Ahlhorn 1—Abler 1 Beetenfel DSC. 5—Dhniftebe 2 Biftoria 2—Ohmstebe 1 Behnemoor 1—BFB. 4 Essental 3 Recenteld 1—Edewecht 1

Sandball

Der handballbetrieb ift am letten Sebruarfonntag nicht allgu groß, Der TR. Jahn, der sonst einen großen Teil ber Spiele bestrettet, fällt diesmal wegen des Hallensportfestes gang aus.

OTB. Gauliga-Cloppenburg A

DEB, Gentliga-Cloppenburg A Die Minisperfause fielen fish der Gaussa des Turnerbundes. Nach übren guten Leiftungen, die sie nu den Spielert gegen Sporifreunde seigten, ist dies Agaarum noch auf einmal so ungleich, und DTB, wird sich auftrengen nütssen, um nicht die Aktassigen mit einem Siege davonziehen zu lassen.

DTB.—Einigfeit

DER.—Ginigfeit

Ter Delmenforster T.B. empfängt Einigfeit zum Eulscheibungsspiel um die Weisterschaft der Gantliga. DEB. spieste sich dur einer einigen Riederlage gegen Jahn abgespen — mit diemiden Liederlagenbeit in der Sibstaffel als Gieger hermit Stemider Liederlagenbeit in der Sibstaffel als Gieger hermit durch Kontarts solgt vollengen guntt vor Brüderschaft, und von Arten gegen der Gebartupe Jahre lang über die größere Diestkärke. Merdigkaben in unter liederlen ab die Tolkartupe Jahre lang über die größere Jeiestkärke. Merdigkaben in der Liederlage abgegeben hat. In der Nordanupe war Einigkeit die einige. Sie muste auch ange einen Anderen gestellen, Sat Einigkeit die volle Mannschaft zur Eieste, was zu erwarten ist, dann kann trobben auch die Nordanupse biesmal den Sieg davontragen. Alles in allem dürste es einen offenen Kannpf geben.

# # Berbandsfpiele A. Alasse TE. DIB. und SF.2—DIB. Wenn es nicht Senlationen gibt, heißen die Sieger TE.

B.Rlaffe Orpo-Saarentor

Die Staffelmeister tressen ihr dand bem Haareneich gum Runbenspiel um die Berbandsmeisterschaft. Obwohl biese Bürde ber Opponaunschaft bereits sicher ist, da Haarentor sich agen Rasche uite einem Unentschieren beguigen mutze, wird Dro doch fämpfen musse, mut gegen haarentor zu gewinnen.

3. Klaffe Haarentor—TEC. E-Rlaffe Glud auf-Raftebe

In ber zweiten Staffel gibt es heute nachmittag auf ber Jahnwiese eine Entscheidung um die Staffelmessterichaft, Fer-ner spielen DXB.—XC. DXB. hat wegen des Schauturnens gegen Jahn abgesagt.

Freundichaftsipiele haarentor3-Glüd auf 3 und Knaben Jahn 1-Jahn 2

**DEB.-Sandball**Dannen Rafenfport 1—Ohmfiede 1
Diese beiden befreundeten Manuschaften tressen sich auf dem RFR-Map in Öbernburg im Geselflägetistpiel. Die Weißeroten sollten das bessere Ende für sich behalten.

Feierstunde der Turnerjugend

Hetertiumde der Autmeringend

Ju ernifer und fröhigher Sinube labet die Jugend des

Autmerbandes Obenburg auf Mittwog in der "Intion" ein.

Die Beranflatung foll ein Riederschaft wir "Trebeit fein,

bie heute die Turneringend leistet. Ein seines Programm, ganz getragen dom den jungen Leuten, ih zulammengesellt. Da gibt es Multt — Hochzeitwarzig der Mendelssohn, Melddie dom Beethoden — und mehrstumigen Gefang. Selhsversindlich auch Turneri und beutische Tänze. Sodann ein Schattenpiels-"Jittus Fabelhait" und, besonders erbähnenstwert, den "Toten-tanz" den Bas-Berkon. Eingelegt lind auferdem steine Bo-träge. So dietet denn die Jugend eine Hospe, den der erwas haben wirk, der noch Sinn ihr Echones hat. Näheres ist aus der morgigen Anzeige erstöstlich.

### 1. Halleniportfest des TB. Jahn

3. Nauemportuer ves 2.0. Jagn June ersten Wase gibt es im Historien einer Sassen-sperisel. Das hat seudigen Biderhall gefunden, und die zahl-reichen Wesdungen berbürgen scharfen Bettseinerb und han-nende Kämple. Der ganze Bormitiag ist mit Westrämpsen der Zurner und Zurnerinnen und der Jugend ausgestüllt. Am Nach-mitiag treiten die Besten zu Einzellämpten an. Zussellä-Histories der Sassen der Verlieben der Sassen der Sassen Laufestaufe, und ein originesse Wedizudal Sassen, Sassen der Verlieben der Verlieben der Verlieben des Geräturnens in angenehmer Abwedssing siegen. Einem Jwed haben die Beranssalter jeht schon erreicht: Es ist in allen

lbteilungen fleißig bafür gearbeitet worden. Es geht vor-

wärts!
Um Übenb tressen sich Turnerinnen, Turner und Zuschauer vieder in der Halle zur Siegerseier, die durch Tanzborsinkrun-gen der Turnerinnen, ein lussiges Schattenspiel der Jugend-gruppe sowie des beliebten Jahn-Kasperte, und der allem durch die schänen deutscher Ange verschönt wird. Räheres ist aus der Anzeige zu ertehen.

#
"Chado" Müller (Stern) bei Germania Leer
Der talentierte Mittelstürmer ber Zerner aus Emben hat ben Austritt aus seinem Berein erstärt und sich Germania Leer angeschlossen. Für die Obersteilssen ist dies eine wesentliche Stär-kung, jumal man dann Otto Houttouw als Mittelsäuser wir-fen lassen fann,

Borichau des Arbeiter-Turn- und Sportfartells

Sentigus ver kredeiter-Titers umd Sportfartells Handle in Dimftede i—Obenburg 1
Es geht um die Errepenunsifersiget. Demftede liegt mit 2 Huntlen vor Obenburg in Hihrung, Halls Obenburg gewinnt, stehen die Mennischaften werten des flärste Waterial ausbieten. Die Dimitedes der der die Gegene Makes umd werben berfuden, ihren Gruppenmeistertitet erfogreich zu verteibigen. Die Obenburger zeigen in letzter Zeit eine verbefferte Form. Vorher spielen:

Olbenburg 2-Ohmstede Jugend

#### Stimmen aus dem Leferfreife.

Roch etwas zu ben Strompreifen

Roch etwos zu ben Strompreisen.

Es must einmel die Frage aufgeworfen werben, was wiss eines die Strometsforgung AG. Obenburg Christisalm mit übenn Hauft der Verschungsbericht der Verschungsberichtsand der Verschungsbericht am fleht der Verschungsbericht am fleht der Verschungsbericht am fleht der Verschungsbericht am Flehten Aber der Verschungsbericht am fleht der Verschungsberichte am Flehten Abert der Verschungsberichte am Flehten der Verschungsbericht am fleht der Verschungsberichten der Versch

### Kirchliche Nachrichten

Sonntag Dculi, ben 28. Februar 1932

Lambertinftreic. 10 Uhr Gottesbieuft: Wafter Sammtlife, Miljions-inthefter der Leibziger Milfion. Atteindort: 1. Gforta parti (Mendelsjönn); 2. Sobt den Hernt, ihr Selben auf (Aubund). 11.20 Uhr Kundergottesbienft: Hafter Hoper. 6 Uhr Gottesbienft: Streichtung Bud.

(Agendessjon), 2. 2009 der Seine, present in Kandins, (Agendessjon), 2. 2009 der Seiner Popter, (Agendessjon), 2. 2009 der Seiner Popter, (Agendessjon), 2. 2009 der Seiner Popter, (Agendessjon), 2. 2009 der Seiner Seine

Durg all Ramphillertele. In Ostesbient, danach Sindertoger anderen burg burg burg blieftel Golfesbient, banach Sindertoger Hills mynegtenen. I libr Gottesbient in ber Schule; banach Sindertoger Hills wiegerene. Sinder Gottesbient, banach Sindertoger. Bafter Sanfen. 20,1 libr Kinterpartosbienti; Bafter Jamben. Strofe in Sofie. 10 libr Gottesbient: Bafter Sanfen. Strofe in Sofie. 10 libr Gottesbient: Bafter Sanfe.

Strofe in Beneinder, Serie Gottesbient, banach Betaffe und bett. Before auf Werdenburg. 10 libr Gottesbienti, banach Betaffe und bett.

Aveileitebe (St. Johannestirche), Morgens 10 Uhr Gottesdieuft; im Anichtuft daran Ambertehre für die Katechumenen und Taufen, Schule zu Borbed, Radmittags 3 Uhr Sottesdienft; anichtießend Beichte und Feier des heitigen Abendmables, Paftor Meber, Freitag, ben 4. März 1932

Pretialtigfetisftiche (Oftenthurgen Richo), 8 Uhr abends: Liturgiiche Boffionsandacht, anfollehend Beichte und Abendmahl; Baftor Amsauer.
Lambertfitzigt. 8 Uhr abends Poffionsgotiesdienst mit anichtehender Feite der heiben Abendmahls.
Liture in Antebe. 5 Uhr Abends Boffionsgotiesdienst: Bastor Janhen.

Christliche Bereinigungen

Chriftliche Bereinigungen

3eben 1. und 3. Wontag im Wonat, abends 7.30 Uhr, Gemeinbehaus, Veterfit. 27: Geleitige Judianmentunft bon Mentmern und ichaen, Veterfit. 27: Geleitige Judianmentunft bon Mentmern und ichaen, Veterfit. 27: Geleitige Judianmentunft bon Mentmern und ichaen, Genetinbehauft. Auf den der Steinbehauft. Gemeinbehalterin.

Seinenbehafterin.

Deffentliche Stiefftunde ieden Zontarstag, abends 8 Uhr, Gemeinbehaus, Veterfit, 27: Liabibilder-Abend. Cintril frei. D. Kalerdolf, Gemeinbehauft. Beteifft. 27: Liabibilder-Abend. Gemeinbehauft. Butterfit. Defterführer Zohlerstag. Abends 8 Uhr, Butgerfelber Zohle: Weichfunder. Mentmer Zin. 28. Mehr Weichs.

Chterführer Jonuserstag. 3. Wärt, 8.15 Uhr abends Heine Schlichunde im Gemeinbehauft. Steners Zin. 28. Mehr Weichlunder. Ambestrachfiche Gemeinford. Mu Zonting. 28. Kehruar, 20,15 Uhr: Anbestrachfiche Gemeinford. Mu Zonting. 28. Kehruar, 20,15 Uhr: Abbestendiche Gemeinford. Mu Zonting. 28. Kehruar, 20,20 Uhr: Butelduche 20,30 Uhr: Abbestendiche Musikagen. Des interfaces. Des

## Unterhaltung und Wissen

Unterhaltungsteil der "Aachrichten für Stadt und Land"

Nummer 57 / Sonnabend, 27. Februar 1932

### Erinnerungen an einen Brafibenten Aus Bilpelmshavens "großer Beit".

Stamm Kettigkeiten, ein Silädden Fleifd, ein Endhen Burft beforgen fönnten. Der "Zar aller Dauerwürfte" aber war der Oberheiser Kuhnt. Durch diesen Schachzun mieres Kapitäns kand kuhnt in dem jönukliden Seelen-zwiespalt, entweder einen für einen Mann des Boltes ge-radezu berzweitesten Mangel am Hopularität zu gewinnen, wenn er nämlich die Dauerwürfte gerecht regierte, oder aber zie nach dem Grade der Fahrlässfigteit) Arret oder gar Kelmaskaft aufgebrummt zu triegen. Im Sinne feiner böberen ziele ging der Oberheizer Kuhnt in n de stecht ich sein es fir en a dien filich en Be g e S. Er war daher der helfgehaßte Wann unter den Dreitaustend Jijassen der kelfgehaßte Wann unter den Dreitaustend Jijassen der den Marten Bege über die ber-stagte Dauerwurft ge ge n den Marzismus und keinen Ber-flicher rabisat immunistert. Als der Unstitutz unter der Dauerwürste". — Aber Prässend werden der Dauerwürste". — Aber Prässen der den der Dauerwürste". — Aber Prässen der von!

\*\* Die Gesamtsage für meinen Prästbenten war schon wenige Tage nach lebernahme der Regentschaft geradezu verzweifelt. Zwischen Berlin und der Nordseckation stieten die Kegierungstelegramme din und her. In seiner Kestderungstelegramme din und her. In seiner Kestderungstelegramme din und her. In seiner Kestderungstelegramme din und ber Telephonstrippe und schre her Frühlbentschaft der Kester Bräsdent an der Telephonstrippe und schre sambs mm die Kräsdentschaft den seiner Sambsten kannt und erkalbent der Anderen Ende auchsten Konfe und kannt und berüngten, her dem der kant kannt und berüngten, ihren temberamentvollen Genossen krastasion von beitraget. Ander den krast kallen krast kant kannt krast kannt krast krast

Das Dränen mit der schimmernden Behr der Nordse bar gut und ehrlich gemeint, aber der Donner war etwas theatralisch, denn inzwischen war aus dem naivstreubigen rebolutionären Micanscheft der Matrosen in ihrer besten Garnitur blauen Zeugs eine

fpartatiftische Schnapsrevolte

spartatitische Schnapsrevolle gelvorden. Jeber Goldatentat jedes im Jasien liegenden Schlachtschiffes, strengers oder Torpedoboots simmuerte sich den Teufel um die hohe Politik des Herne Präfidenten; jeder Nat hatte vielnuch is deine eigenen Ehrgeize und leiden-ichaftlichen Schnsichte. In der Nacht, nach der ich den Herrn Präfidenten be-luchte, war ich zu East der Aucht, nach der ich den Kerrn Präfidenten be-suchte, war ich zu East auf einem Linienschifft

Ach dur einem Aintenjauf Ich wurde breimal über die Ede eingesührt. Ein Freund empfahl nich einem Sozialbeniofraten, der Spzialbemofrat einem Unobhängigen, der Unabhängige einer echt ruffischen Rebolutionärin, die ausgezeichnet spartafifisch verlinerte.

die grauenhafteste Racht

bie granenhasteste Racht
meines Zebens. Eine Dampsbarkasse von die Virm
med Kegen um Mitternacht an Bord. Die ehemalige Distis
ziers mes sie zich die von die eine Schrift die Andie
ziers mes sie zich die eine Och vie ehemalige Distis
konservendosen, Weine und Schaadskassen, Fehen von
Schiffsbotumenten, Jigarren- und Jigarettensthumment. Cssien
reste und Getränspstiken bebedien Tische und Boden. Matrosen, Heizer und Waate, denen der bleiche Rachtirrstim
schenfiche Wasten von die Gesichter gehängt hatte, hocken
zum Hoben Nat zusammen und beschlösen,
Wilhelmshaven unt dem ersten Worgesigrauen in
Grund und Boden zu schiegen
Barum und wirse, habe ich nicht ersähren. Ich wurde dem
Komplott durch Androdung der soforigen kindvechlichen Erschiegung einverseibt.
Die Tordung war vosstlommen überstüssig, denn 23 gab
in sene Racht seine irdische Inkeit zu derführen. Der Besching wurde einem Schreiber dittert, seierlich versesen ware, das namenlose Unkeit zu derführen. Aach dieser
Katt em an Hunger und Durst, Die ersten

Baffergläfer voll Kognaf wurden geleert. Indessen ichnurten die Motoren, die die Geschützürme mit ihren Schlünden auf die schläfende Stadt drehten. Zeder meiner Berluche, das Schiff zu verlassen, um die Stadt afarmieren, scheiterte an dem Leopardenargwohn der Berliner Virtin

Später eraab fich. bak

ber Alfohol ftarfer mar als bie Piraten,

ber Mischof ftärfer war als die Piraten, Vunft vier Udr worgens ging zwar noch der Befehl "Dampf auf in allen Kessell" an die Height werden der der Befehl wurde von den Heizern mispersanden. Sie meldeten größlend, daß signot fangt "Jampf auff" wäre. Daß glaubte man ihnen unberochen. Es hub ein bröhnendes Gesächer und ein gewalfiges eichverstehen an, Nat und Beratene siehen einen einander in die Arme, priesen die Berbrilderung aller Menschen, friegten das heulende Ciend über die ungeachtte Schönheit diefer Erde umb — soffen, die fte Mann an Mann in Dred und Pflügen sagen.

Die Spartatiften in ber Filiale ber Deutschen Bant gewesen und hatten meinem Präsibenten das ganze Kegie-rungsrezept verdorben, indem sie ein paar biedere Seesäde mit Gold und Silber und Papier vollgestohft und davongetragen hatten. Diese Beute hatten sie ausgerechnet in meinem ehemaligen Dienstraum der Tausendmann-Kaserne berstäut und die Kaserne in Gesechiszustand versetz. Dieser Raum war sir den verrn Präsibenten aus breissbriger Diensigewohnheit mit meinem Namen und meinem Gesicht verbrunker.

verbunden. Was ich ihn nun über mein nächtliches Erlebnis mit-teilte, erreichte sein Berständnis nicht. Er hielt meinen Vor-trag wohl für den unglaubwürdigen Verluch eines Alibi-nachweise. Vielleich börte er meine Worte überhaupt nicht, denn seine Lage war übel. Er hatte

fein Gelb, feine Flotte, feine Truppe

tein Gelh, feine Pfotte, keine Truppe,
Sein Traum, Berlin erobern zu lönnen, war vorbei.
Draußen zog die Bache auf.
Wein Bräftbent erhob fich ächzend. Er seizte die Wastosenmüße auf und öffnete das Fenster. Die Warseils- la if eschwool heran.
DerKapellmeister Kothe schrift vor der Kapelle. Ean zu ils schwen zu ehren von ann als einen Hollen. Wonatelang hatte sein wild in dien Schaftssen gedangen. In Sturm und Kugessach atte er mit voller Anatikonsimmis gestanden, sinchtod und ten dien Schaftssen gedangen. In Sturm und Kugessach atte er mit voller Anatikonsimmis gestanden, sinchtod und ten bie breite Versteben. Von der Anatikonsimmis gestanden, sinchtod und ten dien Schaftssen die sincht und vollen Versteben. In die die Kapelika die Verstehe die die Verstehe die kapelika die Verstehe die ganze Venstervont der Kesiden, was sie kapelier die kapelika und Voller Sofdatenkär und Matrossen. Die Angen glimmten den Triumph, den sie begriffent der da war ein helb gewesen! Febr mußte er das sien, was sie kapen:

Da aber geschaft es!

er das fein, was jie waren!
Da aber geschach es!
Kaum hatte der Rapellmeister die letze vote Backleinfante des Gebäudes erreicht, schlug er die Marjeilfaise ab. Die Spielleuse locken. Die große Pauste dröhnie dreimal wie Sechülischlag auf. Und nun schallte ein sloßer Spott, ein männssich grimmiger Hohn zurück:
"Kriberteus Kex, unser König und Geld.—"
Der Krässbart ichnauft. Er sie der Ander und der

Der Präsident schwantte. Er rig das Fenster ju und ber-abschiedete mich hastig. Er mußte allein sein . . Ich konnte

bas berfteben.

### Neue Erfolge von Hertha Reinede

Reue Exfolge von Hertha Reinede
Mie wir soben ersabren, dat Hertha Reinede in
einem Konzert des Frantfunter Orchestererins
am Somitag, dem 21., und Wonteg, dem 22. Februar (dies
auch durch den Amerikaansen), unter Kobbaud die
Reftiel raufführung der Lieber ob. 22 mit Begleitung
eines größen Orchiers von Annold Exiden erzielt, der um
so böder zu werten ist, als die Lieber, die bereits 1914 somjondiert sind und den ubserobenstlichen Ersolg erzielt, der um
so böder zu werten ist, als die Lieber, die bereits 1914 somjoniert sind und den ubsischießen Orchosterig werter Goaftensberiode bilden, leither noch seinen Interpreten gefunden
darten, der sich ihren anbergewöhnlichen Ersolweitzgleiten gewachen zeigte. Hertha Neinede, die diese Lieber aus we endig vortrug, hat damit auch beim breiten Wolfilms einen
hontanen Exsolg sin vober den Eid werten. Die
künftlerin is bereits wieder dom Eid werte Vannf sitz eine
künftlerin is bereits wieder dom Eid werte Vannf sitz eine
künftlerin in bereits wieder den Eid werten
künftlichung verpflichet worden, und swar sitz die Exalikieder von Un ind un Verber, und swar sitz die Exalikieder von Un ind un Verber, und swar sitz die Exalikieder von Un ind en Verber, und die Ansternen, die
kieder von Un ind von Verber, und die Ansternen
werten, die an ist April statischer Lim gleichen Woen
bieles Painfried III zillig ebenfalls im Eidweilung der
Beinarte von Alban Berg, sowie sitz ein Lassischer Verbauerung
wurde Serha Keinede von Eidweil-Hauf berpflichete. In
wurde Serha Keinede von Eidweil-Hauf berpflichete. In

Olbenburg singt sie am 6. März in der Osiernburger Kirche unter Hollinderbäumer die Bachsantate: "Ich bir ver-genügt in meinem Glüde" und die Lieder an Gott von Joseph Haas.

Bum Schaffen ber Rathe Kollivits

Aum Schaffen ber Käthe Kollwig 3n ben Bilderheften des Deutschen Stingsbergerin, gebidmet. Den Text des Sestes forten mit umfassenderen sie ind find der der der der der Landsmann Bildelm Worringer. Die belgesigten Zeichnungen, dom Verlage Gräfe und Unzer in Königsberg mit größenen Jewischen der der der der der der der der der grafe und Unzer in Königsberg mit größen Jewischen der der der der der der der der der geschied nachgebildet, enthalten u. a. Wiedergaden aus dem großen Justus dem Weberauffand, dem Baueunfrieg, aus dem kriegszyllis, aus den Zertretenen, serner die Sinzeldätter Mutter und Kind, Carmagnose, Prot und ein Selbstütlonis der Kinstlerin.

Bierbank. Die Bierbankpolitiker politisseren kröftig. "Ich jage Ihnen", erklärte Bammler gewichtig, "in zwei Monaten ist bie ganze Krise überwunden." — "Das jagen Sie schon seit drei Jahren." — Bammler schlug auf den Bicher "Und ich werbe es noch drei Jahre sagen. So sicher bin ich meiner Sache." ("I u gen d".)

#### "Marguerite durch drei"

Luftfpiel von Frit Schwiefert

Die Dame: Sedwig von Balde

Jufande gesommen ware.
Die slotte, charmante Darstellung bilft jeden Leerlauf jedoch überbrücken. De d wig von Balcke als wandlungs-läbige Marquerite-Emmu batte mit Temperament und An-mut hingelegte dantsare Zzenen. Wie wir schon früber seis-ftellen konnten: eine edenso durch Erscheimung wie sichere Eleganz des Auftretens berufene Vertreterin des Sason-

jachs. Auch in der schwierigsten Lage bleibt sie immer die "Dame". Berlockend bis an die Erenze des Möglichen, dennoch irgendbivie unerreichbar, plandert sie selbst die gewagtesten Dinge mit einer so lächelnden Selbstwerständlichkeit und unschuldvollen Berechnung hin, als wenn es die allereinsachten Harmschigteiten der Welt wären.

voll und voruesm zurüd, ohne sich je absichtlich vorzuspielen.
Karl Künkler als Spielwart hält auf ein untig stießendes Zeitmaß, auf eine gedändste innere und äußere Bewegung, die keine Stockung erfährt, und Ernst Aufer zibt dem Junggesselre-Villen eine leicht pitante, hald alt-badene, hald mondäne Tönnug. Theod or Görklich aber als alter, mit viel Evbenserschrung gesabter Diener versöpert den Chorus oder, um es modern auszubrücken: den Sonferencier — eine Aufgade, die er in seiner gemitstlich diskreten, berkrausschaft erfehigt. Seine Gegenwart erhebt das Abenteuer von vornherein in die Ihhäre einer gewissen unvaklichen Zosibität; man merkl, voo dieser ges keine Cedarl unter den Alfirmern und Töngern waltet, kann es nicht alzu gesährlich werden.

Die Stimmung bes haufes war gleichmäßig heiter und angeregt. A. Wi.

## HANDELUND WIRTSCHA

Wirtschaftsteil der "Nachrichten für Stadt und Land"

Nummer 57 / Sonnabend, 27. Februar 1932

### Die Mark in Amerika auf Goldparität

Die icharfen Debisenbestimmungen in Deutschland wirfen fich aus — Berftärtung ber Re-Destationstendenzen in England Ausfallende Angleichungstendenzen bei ben flandinavischen Baluten

			Devisentur	fe in L Barita			
2B ährung:					Disagin	-: 25. 2.:	18. 2.:
Argentinien Kanada 11.54. England Holand Hunanten Ungarn Hunanten Ungarn Hunjag Kalien Hugoflawien Horwegen Kranfreich Schweis Horwegen Kranfreich Schweis Defterreich	fill	1 1 1 100 100 100 100 100 100 100 100 1	Shiuing	1,78 4,20 4,20 20,42 169 2,5 73,42 81,72 22,09 81 112 112 112 112 115 16,45 81 59	$\begin{array}{c} -42\\ -11\\ +0.3\\ -27\\ +0.6\\ 0\\ -22\\ +0.5\\ -0.5\\ -90\\ -27\\ -27\\ -28\\ +0.8\\ +1.3\\ -15\\ \end{array}$	1,030 3,72 4,213 16,66 170,10 2,5 57 82,10 21,90 7,47 80,65 80,95 79,35 16,59 82,07 50	1,030 3,67 4,213 14,51 170,60 2,52 57 82,05 21,90 7,47 79,85 81,15 78,75 16,61 82,25 50

Die Mart im Auslande

Partiät: 24. 2.: In Newhorf Dollars für 100 Neichsmarf 23,81 23,81 23,81 Die Goldnotig in London

auf 3,02 Will, im Kalenberjahr 1931 jurildgegangen. Der Umfas iant im Kalenberjahr 1931 von 1212 auf 1047 Will. W.W.

Jin der Wöhge vom 14, 1832 von 1212 auf 1047 Will. W.W.

Hin der Will 1900) 37,56 (1271) Seierfolichen infolge Wöhstmangels eingelegt in 1000) 37,56 (1271) Seierfolichen infolge Wöhstmangels eingelegt in 1000 No. 1250 Will.

Dippelgentner Kartoffeln aften fenoffenischen seizen im Ernteiden 1931 25 Will. Doppelgentner Getreibe und 5,25 Will.

Doppelgentner Kartoffeln aft gesbeinfuhr auf Amerika bis iebt zu über 50% von deutschen Dambiern durchgesübert murke, on die Band von Frantslisse angerdreit, daß die Globtnansdorte auf Amerika, die eine lattliche Einnahmequelle dartellen, führig nur noch mit französischen Echipten eineren.

Durch eine Verordnung des Weichsernähmungsministers ist der größte Teil der Einfuhr den Obli und Gemilie aus Frantseld zum Zohu gegen die Einschen und Krantseld zum Aktorie Kartoffeläfers verboten worden. Darüber dinaus ist die Wahnadme den nicht gegen der der Geschen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen unterfolgene Weidentung für den deutschen Worden aus werden 224 Will. Am vereinnahmt, vom Voril 1931 die Zeilan unterfolgene Verlagenden vor der Verlagen.

Mit einem Gesantauffonmen den Rechtstellen foweie Ginnahmen des Keids am Belie, und Bereftsfleuern fowie Ginnahmen des Keids am Belie, und Bereftsfleuern fowie. Bilten und Berbrauchsabgaden im Zannar 1932 um 301 Will. RW biste der Stiffer des Zonnar 1931 unid.

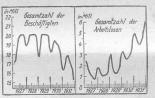
Die Vereisfeigerung an den europätischen Buttermätten, die in den letzen dier Booden ein Mismaß den eine Stept Aufikanschen der Aufikanschen der Reisfe der Verle Bereif und 28 dere auf 2,25 Kronen das Kilo.

Die Gebol-Weltproduktion ist im Jahre 1931 um 26 % auf im Mil. Zo.) 189,5 zurüdgegangen; den der Kroduktion entigelen u. a. auf die URV 1174, UNSWEN 216, Leieguela 16,7, Rutmänien 6,6 und auf Perfein 6,4; die Erbölgenlinung in der Utwerfen.

31 den Monaten August bis Desember d. 3. beite fich die ameritanische Reggenaussiuht (in 1000 Wulfe) au

#### Beschäftigte und Arbeitslose

Delganigie mid accoensisse
Auf 27 Beigätigie entfatten 10 Arbeitslofe
Im Februar hat die Gesantzahl der Arbeitslofen die Swillkomen-Grenze überichritten und gegen Ende Februar dirfte voraussischische der höchte Einab der Arbeitslossesterreicht fein. Im Wärz wird sich dann eine salvonnäßige Entlatung andahnen, über deren Umfang in der gegenwärtigen Situation Vermutungen anzustellen nicht angebracht wäre.



In den Saubild ift die Artiviffung einmaf der Gefamtsahl der Kefamild der Kefamild der Kefamilden gein der Kefamische der Kennenfagelichen der Kennenfagelichen der Kennenfagelichen der Kennenfagelichen der Kennenfagelichen der Vereiter vorigen Jahres fanden 15,29 Millionen Beschäftigten 3,67 Millionen Kreitistofe gegenüber. Alle die Millionen Beschäftigten 3,67 Millionen Kreitistofen einer Arteristofen der Arte

Ministerpräsident a. D. Tangen legt den Borfitz des Wirt ichaftsverbandes für bauerliche Beredelungsarbeit e. B. nieber

isgafisverbandes für bäuerliche Vererbellungsarbeit e. V. nieder.

W. R. Unigerem Verneum Verrieter einft von Västrisfanfisverband für bäuerliche Vererbellungsarbeit e. V. mit, daß dem miederfolt außgeftrochenn Aumische des Vorffenden Västliche des Vorffendenden Västliche des Vorffendenden vinligerafibent a. D. Aantsen, von der Führung des Verbandes infolge angerveitiger farfer Annahrundhaume zurückgurzen, erniprochen vererben mußte. Der Vorffand bleibt jedoch in alter Aortm beischen Kantsen-Gereitug, Kibling-Veckferfeld, Schulge-Vorffendenderferfelden Schulge-Vonnbedurg, Dr. Vorhold-Müniger. Den Vorfig und die Gelickfäsilihrung übernimmt der Lanbtagsängeordneie Herschung und der Veckfelden vor der Verlanden vor der Verlanden von der Verlan

Abbrödelnde Rurje ber beutiden Auslandsanleihen

Additionen Aufrie der verlingen Ausfalissenmeinen, mit Die Aufrie der deutlichen Ausfahreiten fedhwächten fich neuerdings allgemein weiter ab. Auf dier und da fonnten fich eitigelne Weste verbessen. Die in Amsterdam indicterten 61-18. Goldmardisandbriese, deren Aufsdewegung schop seit Wochen ununterbrochen abwörtis gerichtet ist, ersuhren einen weiteren deachtschem Rückgang.
Andssehende Lederlicht zeigt deutlich den allmählichen Kurs der fall seit April 1981.

		1. April 1931	19. Febr. 1933
Newport	7 %	97,22	43,43
	6½ %	87.35	33,25
Amsterdam	7 %	94,68	41,75
	6½ %	84,35	34,15
		*	

Bevorzugung billiger Zigaretten verschäftst bulgarische Kriss
Die bulgarische Virischaftskrise kann als Zabaktrise anselprochen werben. Durch den Richgang der Kontumutrat der Bevölkerung in den Tadak importierenden Ländern sind desettende Kenegen bulgarische Aadabe der früheren Ernen und die Ekonomoberung des Berbranchs zu den fürsche Lünch die Woodberung der Verbranchs zu den die Kabriken gezwungen, entsprechen billige Tadabe einzukausen. Dazu konnut, das die Agarettenschultrie selbst als Tadaberakuser auftrict, indem is verschaft, früher angekausie eurer Sorien Tadab abzuschen, um den Abzüsche der bulgarischen Tadabe zu erleichtern, sollen Aussaulichgeschafte durch ein der Ausgarische Aadabea das kindeken, um den Abzüsche der bulgarischen Tadabe zu erleichtern, sollen Aussaulichgeschafte durch die Bulgarische Aatonalbant und die Autonalbanten der in Frage kommenden Staaten herbeigesührt werden.

### Die Konfumbereine im Krifeniahr

Aidluniger Umfag — Voer Krifententigfeit der Produktion von der Grifententigfeit der Freihnitiv Gerfiebe Gelftiverfändlich baben jich auch die Konfumbereine den Krifenwirfungen nicht entsiehen fönnen. Dabet zeichnen fich bier aber im Vergleich zu dem Vorjahren fehr intereffante Entsieffungen ab:

in Mill. MM 4. Quartal 1931 1980 1929 Gefamtumfab 252 313 338	
(Sejamtumiak 252 313 338	
Umfat der GEG Produktiv-Betriebe 38 39 36 Spareinlagen 317 404 372	

Spareinlagen 317 404 372
Ans vorliehender Tabelle ergibt fidd nämlid, daß der Gefamtumlag im Jahre 1931 gegeniber 1930 zwar um rund 61
Mill, AW und die Spareinlagen logar um 87 Mill, 9893 zur indigegangen lind, daß aber die Produitiv-Bertrebe der Großeinlaufsgeleilichaft idren lunds ziemlich haften fonnten. Hende verfolgen also die Konjumbereine die Artif, in Artienzeiten übre zusätlichen Känfe in der unabhängigen Ander inte zugunfraften. Im Krifenzeiten liter äber and der Anteil der Produitiv-Bertrebe der Wickellung in der Gefantimals. Der Anteil dertug nämlich 1999 etwa 12 % und stieg 1931 auf etwa 15 %.

### Tagesipiegel der Wirtichaft

Die AGG. hat im Geschäftsjahr 1930/31 mit Verfust gearbeitet, der auf Reserven gebest ist. Der Reserveinnen feisten im 193 auf 421. Will. RN dermitbert i. V. 7 Vyl. Tiebende). 15 Will. RN eigene Affien follen eingesogen werden, podei sich ein Buchgebrin von rund 750000 RN ergibt. Das Kahila beträgt danach 185 Will. RW.

merben, wobel sich ein Buchgewinn von rund 750000 KM ergibt. Das Applial berägt danach 185 Mtll. KW.

Die Superphösphaftabrikt Roebenhaut, Kriedrich-AugustSütte, vergrößerte im abgeichlossene Geschäftisfahr ihren Berlithortrag von 133000 auf 150000 KW.

W. A. Die Bremen-Beschgleimer Desfahrisen in Bremen,
bie mit einem Afflichtabrial von 10 Mtll. KM arbeiten, verteilen ist 1931 eine Dividende don 5 (im Borjahr 0) Prozent.

W. R. Die Bremen Kreikfunst (KG., Bremen, minmt sitt.
1931 eine Dividendenredustion von 8 auf 5 K3i. det einem
Keingewinn von rund 78000 (125000) KM der,

W. R. Die Bremer Revollfunst (KG., Bremen, minmt sitt.
1932 eine Auflichten von 1920 (2000) KM der,

W. R. Die Gachsseissener (Ko.) KM beite beiten

Ber Kremer Bustan, Begesa, will 7 (i. B. 8) % Dividende der einstigener Volläslisse ihrer Verteilen.

Die Deutsche Malsen-Berse (KG., Samburg, fonnte inblich der intiligeren Tolsäslisse der eine Exphoding der Borjaksbirdende von 4 auf 5 % de bernehmen.

Die Meintradi" Baumssbesamert und Krieftsfabriken

11. März die Berteilung von wieder 10 % Dividende ber

Lie Kapersiche Sproducken und Redeslaussbirdende und

5 % vor.

Die Gadetsfal-Draht- und Kabelwerte, Kamuover, vertiis-

nitmitt für 1931 eine Salviering ihrer Vorjagrsbildende auf 5% bot.

Die Sadelfgal-Draht und Kabelwerfe, Hannover, verringeren ihr Kapital durch Einziehung dem 700 000 KM. Eigenbeits dem 94 000 KM. Eigenbeitschaft dem 94 000 KM. Nach dem Italia ergeben fich an Artike oder 1950 KM. Nach dem Italia ergeben fich an Artike oder 1950 KM. Nach dem Italia ergeben fich an Artike oder 1950 KM. Nach dem Italia ergeben fich an Artike oder 1950 KM. Nach dem Italia ergeben fich an Artike oder 1950 KM. Nach dem Italia ergeben fich an Artike oder 1950 KM. Nach dem Italia ergeben fich an Artike oder 1950 KM. Nach dem Italia ergeben fich dem Villagen dem 1950 KM. Nach dem Italia ergeben fich dem Villagen dem 1950 KM. Artike dem 1950 KM.

ten baffir Erundfüde.
Die Gothaer Waggonfabril MG., Gotha, hat im Rahmen des Beschaftungsbrogramms der Deutschen Reichsbahn-Geselssamlicher ihr 1983 unwinehr Auftrag auf Lieferung von 50 Großeraum-Gisterwagen für sobsentationsporte erkaten, wodund der Gesellschaft für mehrere Monate Beschäftigungsmöglicheit gesown ist.

Gefellsdaft für mehrere Monate Besählstumsämöglichteit gegeben ist.

3.00 Belprechungen innerdasid der Spisenorganisation der Teutschen Film-Judustrie G. B. mit den ihr angesönsseinen Berdinden wurde eine vom Preiskommissein unter aussicht genommene Preiskoradischung für Lüchsbeitsbeater einmittig abgelecht, da die durch den Preiskommisser veraufalte Verbilliqung der Produktionsolien durch die erböhle ulmiapkeur wieder wertgemach fei.

Bei den Koniumgenossenschaftschaften des Zeutralverdaudes deutscher stonjumdereine ist die Zahl der Witzlieder von 3,05

#### Börie und Märkte

Börfe und Mürkte

Persiner Vörsenbericht vom 26. Februar 1932

Sehr Iteines Estschaft vom 26. Februar 1932

Sehr Iteines Estschaft vom 26. Februar 1932

Sehr Iteines Estschaft vom 1932

Sehr Iteines Geldät in Sengen 1932

Sengen vom 1932

Senge

ftelite. Der Lonbouer Goldbreis betrug am 26. Hebruar 1993 für eine Unge Feingold 118 Sh 10 d. gleich 97.1048 RM, für ein Erannm Seingold benntach 45.8469 pence. gleich 2.80048 RM. Das Phund norierte 14.66 RM

acied \$7.1068 SB. a. ein Gramm Beingold demmag 45.869 pencs. gleich \$2.5048 SB. Das Pinch noticre 14,66 BB.

Berlines Productenbört own 28. Hebruar 1932

Lieferung preife im Verlauf weiter achgeschwächt — Am Berlines Productenbört om 28. Hebruar 1932

Lieferung hereife im Verlauf weiter achgeschwächt — Am Berlines Productenbört om 28. Hebruar 1932

Lieferung hereigen von 28. Hebruar 1932

Lieferung her in Verlauf weiter achgeschwächt — Am Berlines Productenbörtsche beite eines die Michaeltschwächt und der Verlauftenbörtsche beite eines die miehteltig und der Verlauftenbörtsche beite eine Productenbörtsche beite eine Productenbörtsche Berlines und 1980 aben einer großen Firma bis im 3 MB gebrückt. Berlines der Firma beite im Zichen der Internetionen birch die Zeutsche auf Wogaben einer großen Firma bis mit 3 MB gebrückt. Berlines der Verlaufter im Sichen auf Michaeltschwächt. Beiter im Sichen der Internetionen birch die Zeutsche Gefreichenbörfagesellschaft. Batter Lieferung war bis zu 28 MB abeichwächt. Beiteren und Sichen internetionen birch die Zeutsche Gefreichen der Verlaufter und Verlaufter der Verlaufter der Verlaufter der Verlaufter der

Wir zeigen die

# Frühjahrs-Neuheisen

in sämtlichen Schaufenstern

G. GEHRELS & SOHN

Beginn Sonnabend, den 27. Februar

- 1. die Weide born Kindmoor, aroß 2,038C Seftar, auch noch ichwarz, Torf enthalt. 2. das Generhaus, welches von Lüttmann bewohnt wird, mit beltebigem Land,
- 3. das Bauland bei Schliegerdes haufe groß 5,4796 Heftar, 4. die Weibe bei zur Brügges Haus vorm Richtmort,

- de Bethe bei auf Trünges Haus vorm Richimore,
  das Annd beim Hause an der Straße,
  das Baut und Verledand binter Keisters Haufe, groß 4,1363 Heiter Keisters Haufe, groß 4,1363 Heiter,
  die Gafübritisönft au Alfähauferfeld
  mit Ländereien in beliediger Größe,
  das disher als Reisighwarentadrif benubt gewesen Espaid mit dem das
  hinter liegenden Land,
  die beiben Keuerthäufer an der Traße
  au Alfähauferfeld, hasselned für ich en
  handwerfer,
  das Jweifamilien-Bohnhaus an der
  Eraße, fehr geeignet für Einrichtung
  eines Geschäfts, als Anatimann, Häder
  und bergleichen,
  die Jämtlichen Ländereien am See in
  Andhaufen, entweder Auffeling als
  Bauplage und bergleichen

zu verkaufen. Termin steht hierzu an auf Donnerstag, den 3. Mära d. 3..

nachmittags 4 Uhr in Verfäufers Gastwirtichaft 31 Aichauferfelb.

Der Inkauf dieser einzelnen Erundstück und Gebäude kann jedem dringend emb kohlen verden u. können Kauflustige wei eter Auskingt von dem Unterzeichneten all zeit erhalten. — Kaufliebhaber ladet ein

Hans Hinrichs, amti. Auktionator,

Bloh, Landwirt Sinrich Westerholt, Wech fon, läßt wegen Berkleinerung bei

Gonnabend, dem 5. März 1932,

nachmittags 2 Uhr, öffentl. meistbietend auf lange Zahlungsfrift durch mich verlaufen:

### 10 Teile hornvieh

10 belle training Sauen,
Mary April ferfelid,
Mary

Herm. Deltjen, Auktionator.

Das vorzüglich u. prompt wirkende Naturprodukt NEDA – Früglich wührfel

gegen Darmträgheit EU ist die maschinelle Verpackung in ka schierten Aluminiumfollen zu 1 und rfel verpackt, welche ein Austrockene verhim n. Haltbarkeit u.Wirksamkeit erhöhen. Erhält in Apotheken, Drogerien und Reformhäuser Oldenburger Reformhaus, Gaststraße 24 Reformhaus H. W. Gerdes, Heiligengeiststr. 24

zweirädriger Handwagen, Malerhandwagen Acerwagenräder

Rurmickstraße 8



### Bruwleidende

#### Reform-Kugelgelenk-Bandage

Ihre Brücke — auch schwere — sicher 31 Lichalt! Bücken, Streden, Husten, Sebe 1stw., muß Sie überzeugen, das die Lief 

# Zinsfreies

gum Bau v. Eigenheimen u. Zinsablöfung gibt bedingungsgemäß die

### Mitteldeutsche Bausparkasse A.-G.

Sannover. Steenburg.

Jagleich empfehlen wir den Baufparenn untere Arredithilfe. "Meet der Kredithilfe. "Meet der Kredithilfe. Judich fleine Eingabungen die Wäglichfeit zu geben, fich die entgagen Einnunen zu befüglich des der Erlagung eines Baufpar-Bertrages erforderlich flub.

Judichter erteilt die Landesbireftion Dibenburg i. D., Getenfür 21. Kerun. 2464, und die Besirtsbertreitung for Buldenung Gestiffsbertreitung for Buldenung Gestiffsbertreitung

E. Bufchmann, Reitland bei Geefeld

### Nachlaß - Auktion

Dounctionec. Die fämit. Aum Radlab bes weit. Ofeni. 28. Boit. Dai. Coffit. 31. gebörigen Gegenfährbe, als namentlich:

2 Enfectiver Bereichenbergen Griffel Gegenfährbe, als namentlich:

2 Enfeit. 4 Ethinte, 11 Rertite. 2 Gote. 2 Griffel, 4 Ethinte, 12 Gote. 2 Griffel, 6 Robritische, met Zitt. Reteberghante, 12 Gote. 2 Griffel, 6 Robritische, met Zitt. Reteberghante, 12 Einenfarant, 1 Richenfarant, bit. 2 Griffel, 2 Griffel, 2 Robritische Robert, 2 Rommoben, 1 Bettieten unt Wartrage, 1 11/6/10/47. Bett. Bachtisch, Borgelaniachen, bails- in findengeräft. Cachen, ferner: Borfarre, Kachtische Großernes Griffer auch Griffel Gegen Griffer und biefe fonitige Eachen, werbei die in ber Robnung des Erblaffers am fommenben

Montag, dem 29. d. M., nachmittags 1½ Uhr, öffentlich meiftbietend gegen Barzablung versteigern.

Nadorif. D. G. Dierks, amtl. Mukt.

Unter meiner Nachweisung sieht ein

## ntit 2400 am großem Garfen, in biesiger Gegend zur Berbachtung. Wegen der wun derbaren Lage passend für Pridaimann Antritt josors.

W. Döbken, Muktionator,

### Höchste Heizkraft



Rheinische Braunkohlen=Briketts seit 50 Jahren bester, sparsamster Hausbrand

Zu beziehen durch den Kohlen-Platzhandel

Lieferung von GR.=Briketts erfolgt auch auf Union=Bezugs scheine des Rhein, Braunk,=Synd. Köln



#### Sammeln Sie Doka-Silber-Beutel!

Schon für 10 leere Beutel erhalten Sie ein Paket "Doka" gratis.

Haareneich Areisklaffe DIB

Bremerhaven Gauklaffe — Cloppenburg

Am Sonntag, bem 28. Februar.

Bokel - Ball

Wettboßeln

Der Borftand Georg Bunjes

W.M. Busse Oldenburg Mottenstraße ! Telephon 3412

Viehwaagen

geworden durch ein einf. Mittel, welches ich jedem gern kostenl. mit. Frau KarlaMaft, BremenOA1

### Voranseige! Petersfelam

Abtanzball mit nachfolg. BALL für Erwachsene Hierzu laden ein With. Rippen

Kaffeehaus Varel

30 Minuten vom Bahnho Sonntagsnach mittag: Unterhaltungstonzert

Es fpielt d. beliebte Saustavelle anschließend

**Lanstränschen** 

Eintritt frei - Tangband 50 C. Miemfen

Café-Restaurant Haus Gartentor

ist preiswert zu verkausen Auskunft erteilt Rechtsanwalt Lewe, Oldenburg, Handelshof

Bahnbet. Das Joh. Fr. Hilljeich undftild, dajelbit, 2-Kam.-Bobnhaus m Ar 68 Quadratur. (reicht. 8 Sch.-Saat urtengründen, joll am fommenden

Dienstag, dem 1. März d. 3.,

im Seffertrus' au Kadned offentlich meissbereichte au Kadned öffentlich meissbereichte der der der der katt werben. Es fof um ein Bertaufstermin state der Judie sollen auf aunehmbares Gebor ber Judielag und der Bertrindung lofort ertefest.



Sountag, 28. Februar Jahnhalle

Hallensportsest

Bolfe fanz abend



Am Sonntag, dem 28. Februar, im Bereinslofal Drielafer Hof

34. Stiftungsfest bestehend in Kondert und Ball

Anfang 6 Uhr

Sierzu laden freundlichft ein b G. Barfemener

Der Borffanb

## Waldhaus

Sonntag, ben 28. Februar, Anfang 16 11hr

Kaffee-Konzert

Tanzkränzchen

Kappenball mit Ueberraschungen Hallo — Jubel — Trubel und Stimmungs-favelle 24 Uhr Auto

### Ofenerfelder Krua Sonntag: Sängerball



ftungsfest

unter Mitwirkung d. Gemischten

hierzu laden freundlichft ein

Auf dem Pferdemarkt on Sonntag, 28. Febr., bis einichl, 6. Mara

Lambertz beliebte

nadork. D. G. Dierks, amti. Mukt. Konditorei von Herm. Akthorn